

## Creative Sound Blaster Audigy Creative Audiosoftware

Die Informationen in diesem Dokument können unangekündigt geändert werden und stellen keinerlei Verpflichtung seitens Creative Technology Ltd. dar. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung von Creative Technology Ltd. zu irgendeinem Zweck, in irgendeiner Form oder durch irgendein Hilfsmittel, sei es elektronisch oder mechanisch, einschließlich Fotokopie und Tonaufnahme, vervielfältigt werden. Die in diesem Dokument beschriebene Software wird gemäß einer Lizenzvereinbarung bereitgestellt und darf nur in Übereinstimmung mit den Bedingungen der Lizenzvereinbarung verwendet oder kopiert werden. Es ist illegal, die Software auf ein anderes als das in der Lizenzvereinbarung speziell zugelassene Medium zu kopieren. Der Lizenznehmer darf eine Kopie der Software zu Sicherungszwecken erstellen.

Copyright © 1998-2002 Creative Technology Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Version 2.1

Juni 2002

Sound Blaster und Blaster sind eingetragene Marken, und das Sound Blaster Audigy-Logo, das Sound Blaster PCI-Logo, EAX ADVANCED HD, Multi-Environment, Environment Panning, Environment Reflections, Environment Filtering, Environment Morphing, Creative Multi Speaker Surround, Inspire und Oozic sind Marken von Creative Technology Ltd. in den USA und/oder anderen Ländern. E-Mu und SoundFont sind eingetragene Marken von E-mu Systems, Inc. SoundWorks ist eine eingetragene Marke, und MicroWorks, PCWorks und FourPointSurround sind Marken von Cambridge SoundWorks, Inc. Microsoft, MS-DOS und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Hergestellt gemäß Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby, AC-3, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Marken von Dolby Laboratories. © 1992-1997 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten. Alle übrigen Produkte sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Für dieses Produkt ist durch eines oder mehrere der folgenden US-Patente geschützt:

4,506,579; 4,699,038; 4,987,600; 5,013,105; 5,072,645; 5,111,727; 5,144,676; 5,170,369; 5,248,845; 5,298,671; 5,303,309; 5,317,104; 5,342,990; 5,430,244; 5,524,074; 5,698,803; 5,698,807; 5,748,747; 5,763,800; 5,790,837.

## Creative Software-Lizenzvertrag für Endbenutzer Version 2.5.1, Mai 2002

**BITTE LESEN SIE DIESES DOKUMENT SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN. DURCH DIE INSTALLATION UND VERWENDUNG DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE SICH AN DIE BESTIMMUNGEN DIESES VERTRAGES GEBUNDEN. WENN SIE MIT DEN BEDINGUNGEN DES VERTRAGES NICHT EINVERSTANDEN SIND, DÜRFEN SIE DIE SOFTWARE WEDER INSTALLIEREN NOCH VERWENDEN. GEBEN SIE DIE SOFTWARE MIT DER ZUGEHÖRIGEN DOKUMENTATION UND SÄMTLICHEN BEGLEITMATERIALIEN UMGEHEND INNERHALB VON 15 TAGEN DER STELLE ZURÜCK, AN DER DAS PRODUKT ERWORBEN WURDE, UM DEN KAUFPREIS RÜCKERSTATTET ZU BEKOMMEN.**

Dies ist ein gesetzlicher Vertrag zwischen Ihnen und **Creative Technology Ltd.** und dessen Tochtergesellschaften (im Folgenden „Creative“ genannt). Dieser Vertrag legt die Bedingungen fest, aufgrund deren Creative für die in dieser Datenträgerpackung enthaltene Software sowie die beiliegende Dokumentation mit den Begleitgegenständen (im Folgenden unter Einschluss, aber nicht beschränkt auf alle dazugehörigen Programme, Treiber, Bibliotheken und Datendateien insgesamt als „Software“ bezeichnet) ein Lizenzangebot unterbreitet.

### LIZENZ

#### 1. **Gewährung einer Lizenz**

Die Software wird zu Ihrer Verwendung und nur zu den in diesem Vertrag enthaltenen Bestimmungen lizenziert und nicht verkauft. Sie sind Eigentümer der Disketten bzw. anderer Datenträger, auf denen sich die Software ursprünglich befindet bzw. auf die sie nachträglich aufgezeichnet oder gespeichert wird; Creative (und, falls zutreffend, seine Lizenzgeber) behält sich jedoch alle Eigentumsrechte bezüglich der Software sowie alle Rechte vor, die Ihnen nicht ausdrücklich gewährt wurden.

Die Lizenz unter diesem Abschnitt 1 setzt die Einhaltung aller Ihrer Verpflichtungen unter dieser Vereinbarung voraus. Creative gewährt Ihnen das Recht, diese Software ganz oder in

Teilen zu verwenden, vorausgesetzt, dass

- (a) die Software nicht zu Zwecken der Gewinnerzielung bereitgestellt wird;
- (b) die Software nur in Verbindung mit Creative-Produkten eingesetzt wird;
- (c) die Software NICHT verändert wird;
- (d) sämtliche urheberrechtlichen Hinweise in der Software beibehalten bleiben und
- (e) der Lizenznehmer/Endbenutzer sich zur Einhaltung der Bestimmungen dieser Vereinbarung verpflichtet

#### 2. **Verwendung auf einem einzigen Computer**

Zu jeder Zeit darf die Software nur von einem einzigen Benutzer auf einem einzigen Computer verwendet werden. Sie dürfen den maschinenlesbaren Teil der Software von einem Computer auf einen anderen übertragen, vorausgesetzt, dass (a) die Software (einschließlich aller Teile und Kopien davon) von dem ersten Computer gelöscht wird, und dass (b) keine Möglichkeit besteht, dass die Software gleichzeitig auf mehr als einem Computer benutzt wird.

#### 3. **Einzelrechner (Stand-Alone)**

Sie dürfen die Software ausschließlich auf Einzelrechnern verwenden, so dass auf die Software und ihre Funktionen lediglich durch Personen zugegriffen werden kann, die am Standort des Computers anwesend sind, auf dem die Software geladen ist. Auf die Software und ihre Funktionen darf weder von einem entfernten Standort aus zugegriffen werden, noch darf die

gesamte Software oder Teile davon durch ein Netzwerk oder andere Datenübertragungsleitungen übertragen werden.

#### 4. **Urheberrecht**

Die Software ist Eigentum von Creative und ist durch Urheberrechtsgesetze der Vereinigten Staaten und internationale Vertragsbestimmungen geschützt. Der Urheberrechtshinweis darf von Kopien der Software oder des schriftlichen Begleitmaterials, falls vorhanden, nicht entfernt werden.

#### 5. **Eine Sicherungskopie zu Archivzwecken**

Sie sind berechtigt, eine (1) Sicherungskopie der maschinenlesbaren Teile der Software anzufertigen. Diese Kopie ist für Sicherungszwecke nur im Zusammenhang mit der Verwendung der Software auf einem einzigen Computer bestimmt. Alle urheberrechtlichen Angaben und anderen Eigentumshinweise müssen von Ihnen reproduziert werden und in der Sicherungskopie der Software enthalten sein.

#### 6. **Die Software darf nicht gemischt oder integriert werden**

Kein Teil der Software darf mit anderen Programmen gemischt bzw. in diese integriert werden, außer in dem Umfang, der durch die Gesetzgebung, der Sie unterstehen, ausdrücklich genehmigt ist. Alle Teile der Software, die mit anderen Programmen gemischt oder in diese integriert werden, unterliegen weiterhin den Bestimmungen dieses Vertrages. Die in der

ursprünglichen Software enthaltenen urheberrechtlichen Angaben und andere Eigentumsangaben müssen von Ihnen reproduziert werden und in allen Teilen enthalten sein, die gemischt oder in andere Anwendungen integriert werden.

#### 7. **Netzwerkversion**

Falls Sie eine „Netzwerkversion“ der Software erworben haben, bezieht sich dieser Lizenzvertrag auf die Installation der Software auf einem einzigen „Dateiserver“. Die Software darf nicht auf mehrere Systeme kopiert werden. Jeder mit dem „Dateiserver“ verbundene „Netznoten“ muss über eine eigene „Netznotenkopie“ der Software verfügen, die dann die Lizenz für diesen speziellen „Netznoten“ darstellt.

#### 8. **Übertragung der Lizenz**

Sie dürfen Ihre Softwarelizenz übertragen, vorausgesetzt, dass Sie (a) alle Teile der Software bzw. Kopien davon übertragen, (b) keinen Teil der Software bzw. Kopien davon behalten, und (c) der Empfänger diesen Vertrag liest und sich an seine Bestimmungen gebunden erklärt.

#### 9. **Beschränkungen der Verwendung, des Kopierens und Änderns der Software**

Außer in dem Umfang, der durch diesen Vertrag bzw. die für Sie geltende Gesetzgebung ausdrücklich gestattet ist, sind Sie nicht berechtigt, die Software zu verwenden, zu kopieren oder zu ändern. Sie dürfen für Ihre Rechte innerhalb dieses Vertrages keine Unterlizenzen vergeben. Die Software darf nur zu persönlichen Zwecken und nicht für den öffentlichen Gebrauch oder zur Erstellung von in der Öffentlichkeit vorgeführten Videokassetten verwendet werden.

#### 10. **Dekompilierung, Disassemblierung oder Zurückentwicklung**

Sie erkennen an, dass die Software Betriebsgeheimnisse und andere eigentumsrechtliche Infor-

mationen von Creative und seinen Lizenzgebern enthält. Außer in dem Umfang, der durch diesen Vertrag bzw. durch die für Sie geltende Gesetzgebung ausdrücklich gestattet ist, sind Sie nicht berechtigt, die Software zu dekompileieren, zu disassemblieren oder auf andere Art zurückzuentwickeln bzw. auf andere Weise auf Informationen zuzugreifen, die für den Benutzer bei normaler Verwendung der Software nicht sichtbar sind.

Sie willigen ein, die Software nicht zu übertragen, den Objektcode der Software auf keinem Computer-Bildschirm anzuzeigen und keinen Ausdruck des Speicherausdrucks des Software-Objektcodes anzufertigen, wobei der Zweck nicht von Bedeutung ist. Falls Sie Informationen über die Kompatibilität der Software mit anderen Programmen benötigen, sind Sie nicht befugt, die Software zu dekompileieren oder zu disassemblieren, sondern willigen ein, Creative unter der unten aufgeführten Adresse um diesbezügliche Informationen zu bitten. Bei Erhalt solcher einer Anfrage entscheidet Creative, ob die Informationen für einen angemessenen Zweck benötigt werden. Falls dies der Fall ist, stellt Creative Ihnen diese Informationen in angemessener Zeit und unter vernünftigen Bedingungen zur Verfügung. Sie müssen in jedem Fall Creative von allen Informationen in Kenntnis setzen, die Sie durch Zurückentwicklung oder ähnliche Vorgänge erhalten haben. Die Ergebnisse solcher Vorgänge sind Teil der vertraulichen Informationen von Creative, die ausschließlich in Verbindung mit der Software verwendet werden dürfen.

#### 11. **Für Software mit CDDB-Funktionen.**

Dieses Paket beinhaltet Anwendungen, die möglicherweise Software von CDDB, Inc., Berkeley, Kalifornien („CDDB“) enthalten. Die

Software von CDDB (der „CDDB-Client“) erweitert die Anwendung um die Funktionen Online-Datenträger-Identifizierung und Abrufen von musikbezogenen Daten, einschließlich Informationen zu Name, Interpret, Spur und Titel („CDDB-Daten“) von Online-Servern („CDDB-Server“), sowie um die Möglichkeit zur Ausführung anderer Funktionen.

Sie dürfen CDDB-Daten, den CDDB-Client und CDDB-Server ausschließlich für private, nicht kommerzielle Zwecke einsetzen. Sie sind nicht berechtigt, den CDDB-Client oder CDDB-Daten abzutreten, zu kopieren, zu übertragen oder weiterzugeben. SIE ERKLÄREN SICH EINVERSTANDEN, CDDB-DATEN, DEN CDDB-CLIENT ODER CDDB-SERVER AUSSCHLIESSLICH IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DIESER LIZENZ ZU VERWENDEN.

Ihre nicht exklusive Lizenz für die Verwendung der CDDB-Daten, des CDDB-Client und der CDDB-Server endet, wenn Sie gegen diese Bestimmungen verstoßen. Bei Beendigung der Lizenz stellen Sie die Verwendung der CDDB-Daten, des CDDB-Client und der CDDB-Server vollständig ein. CDDB behält sich alle Rechte an CDDB-Daten, dem CDDB-Client und den CDDB-Servern vor, einschließlich aller Eigentumsrechte. Die CDDB, Inc. kann ihre Rechte aus dieser Lizenz in eigenem Namen direkt gegen Sie geltend machen.

Der CDDB-Client und alle CDDB-Daten werden für Sie ohne Mängelgewähr lizenziert. CDDB trifft keine Zusicherungen oder Gewährleistungen, weder ausdrücklich noch implizit, hinsichtlich der Richtigkeit der CDDB-Daten auf den CDDB-Servern. CDDB behält sich das Recht vor, aus einem beliebigen Grund, der CDDB ausreichend

erscheint, Daten von den CDDB-Servern zu löschen oder Datenkategorien zu ändern. Es wird keine Garantie für die Fehlerfreiheit des CDDB-Client oder der CDDB-Server beziehungsweise für die unterbrechungsfreie Funktion von CDDB-Client oder CDDB-Servern übernommen. CDDB ist nicht verpflichtet, Ihnen neue und verbesserte oder zusätzliche Datentypen oder Kategorien zukommen zu lassen, die CDDB zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung stellen könnte.

**CDDB ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, IMPLIZIERTER GARANTIE FÜR HANDELSÜBLICHKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, TITEL UND FÜR EINE NICHT BESTEHENDE PATENTVERLETZUNG.** CDDB übernimmt keine Garantie für die Ergebnisse, die mit der Verwendung des CDDB-Client oder eines CDDB-Servers erzielt wird. CDDB HAFTET UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR FOLGESCHÄDEN ODER NEBENSCHÄDENBEZIEHUNGSWEISE FÜR ENTGANGENE GEWINNE ODER ENTGANGENE EINNAHMEN.

### **BEENDIGUNG**

Die Ihnen gewährte Lizenz ist so lange gültig, bis sie beendet wird. Sie können die Lizenz jederzeit beenden, indem Sie die Software zusammen mit allen modifizierten Kopien und gemischten Teilen jeder Art an Creative zurückgeben. Die Lizenz wird außerdem entsprechend den an anderen Stellen in diesem Vertrag aufgeführten Bestimmungen oder im Falle einer Nichteinhaltung der Bestimmungen dieses Vertrages Ihrerseits ohne Hinweis von Creative beendet. Sie erklären sich bei einer solchen Beendigung bereit, die Software

zusammen mit allen Kopien, Modifikationen und gemischten Teilen aller Art an Creative zurückzugeben. Im Falle einer Beendigung ist Creative berechtigt, alle gesetzlich vorgesehenen Rechte durchzusetzen. Die die Eigentumsrechte von Creative schützende Klausel in diesem Vertrag bleibt auch nach Beendigung des Lizenzvertrages in Kraft.

### **EINGESCHRÄNKTE GARANTIE**

Creative garantiert als einzige Gewährleistung, dass die Datenträger, auf denen sich die Software befindet, frei von Material- und Herstellungsfehlern sind, wie in der Garantiekarte bzw. in dem der Software beiliegenden gedruckten Handbuch dargelegt. Keine Vertriebsstelle, kein Händler und keine andere Firma oder Person ist autorisiert, diese Garantie oder Klauseln dieses Vertrages zu erweitern oder zu ändern. Keine Angabe, die von den in diesem Vertrag gegebenen Garantien abweicht, stellt eine Verpflichtung seitens Creative dar.

Creative garantiert nicht, dass die in der Software enthaltenen Funktionen Ihren Anforderungen genügen oder die Verwendung der Software ununterbrochen und nicht fehlerhaft vonstatten geht. „Fehlerhaft“ bedeutet hier alle Programm-Codes, die dazu bestimmt sind, andere Computerprogramme oder Computerdaten zu infizieren, Computerressourcen zu verbrauchen, Daten zu modifizieren, zu zerstören, aufzuzeichnen oder zu übertragen oder sich auf andere Art und Weise den normalen Betrieb des Computers, des Computersystems oder des Computernetzwerks einschließlich Viren, Trojanischer Pferde, Droppers, Worms, Logic Bombs u. ä. widerrechtlich anzueignen.

### **ENTSCHÄDIGUNGSPFLICHT IHRERSEITS**

Falls Sie die Software unter Verletzung dieser

Vereinbarung bereitstellen, stellen Sie hiermit Creative frei und entschädigen und schützen Creative von und vor allen Ansprüchen oder Rechtstreitigkeiten, inklusive Anwaltsgebühren und Kosten, zu denen es aufgrund oder in Verbindung mit der Verwendung oder der Bereitstellung der Software unter Verletzung dieser Vereinbarung kommt.

**DIE SOFTWARE WIRD MIT OBEN IN DIESER VEREINBARUNG GENANNTEN AUSNAHMEN WIE BESEHEN UND OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF KONKLUDENTE GEWÄHRLEISTUNG DER HANDELSÜBLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK BEREITGESTELLT. CREATIVE IST NICHT VERPFLICHTET, AKTUALISIERUNGEN, AUFRÜSTUNGEN ODER TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE SOFTWARE BEREITZUSTELLEN.**

Weiter haftet Creative nicht für die Richtigkeit der Informationen, die von Creative oder einem Mitarbeiter der technischen Unterstützung eines Dritt-Unternehmens geliefert werden, oder für Schäden, die direkt oder indirekt, durch Aktionen oder Unterlassungen von Ihnen oder als Ergebnis einer solchen technischen Unterstützung entstanden sind.

Die gesamte Verantwortung für die Auswahl der Software zum Erreichen der von Ihnen angestrebten Ergebnisse sowie für die Installation, Verwendung und durch die Software erzielten Ergebnisse liegt bei Ihnen. Sie tragen auch das gesamte Risiko bezüglich der Qualität und Leistung der Software. Sollte sich die Software als fehlerhaft erweisen, werden die Gesamtkosten für alle notwendigen

Serviceleistungen, Reparaturen und Verbesserungsmaßnahmen von Ihnen übernommen (und nicht von Creative bzw. von Creative autorisierten Vertriebsstellen oder Händlern).

Durch diese Garantie haben Sie bestimmte gesetzliche Rechte, und unter Umständen stehen Ihnen weitere Rechte zu, die von Land zu Land unterschiedlich sind. Einige Länder gestatten den Ausschluss impliziter Garantien nicht, so dass die oben genannte Ausschlussklausel möglicherweise für Sie nicht gilt. Creative lehnt alle Gewährleistungen jedweder Art ab, falls die Software angepasst, neu verpackt oder auf irgendeine Art von Dritten geändert wurde.

**BESCHRÄNKUNG DER WIEDERGUTMACHUNG UND DES SCHADENSERSATZES**  
**DIE EINZIGE WIEDERGUTMACHUNG FÜR EINEN BRUCH DER GARANTIE IST DIE IN DER GARANTIEKARTE ODER DEM MIT DER SOFTWARE GELIEFERTEN GEDRUCKTEN HANDBUCH AUFGEFÜHRTE. AUF KEINEN FALL KÖNNEN CREATIVE ODER SEINE LIZENZGEBER FÜR INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE ODER FOLGESCHÄDEN ODER FÜR ENTGANGENE GEWINNE, VERLORENE ERSPARNISSE, ENTGANGENE NUTZUNG, ENTGANGENE EINNAHMEN ODER VERLORENE DATEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN, DIE AUFGRUND ODER IN VERBINDUNG MIT DER SOFTWARE ODER DIESER VEREINBARUNG ENTSTEHEN KÖNNTEN, SELBST WENN CREATIVE ODER SEINE LIZENZGEBER VORAB VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN IN KENNTNIS GESETZT WURDEN. UNABHÄNGIG VON DER FORM DES**

**ANSPRUCHS BETRÄGT DIE VERPFLICHTUNG VON CREATIVE ZUM SCHADENSERSATZ IHNEN ODER DRITTEN GEGENÜBER AUF KEINEN FALL JEMALS MEHR ALS DIE LIZENZGEBÜHR, DIE SIE FÜR DIE NUTZUNG DER SOFTWARE GEZAHLT HABEN.**

Einige Länder gestatten weder die Einschränkung noch den Ausschluss der Haftung für Neben- oder Folgeschäden; daher findet die vorige Klausel möglicherweise für Sie keine Anwendung.

#### **PRODUKTRÜCKGABE**

Falls Sie die Software an Creative bzw. eine von Creative autorisierte Vertriebsstelle oder einen Händler zurücksenden müssen, müssen Sie die Versandkosten im voraus begleichen und die Software entweder versichern oder das volle Risiko für Verlust oder Beschädigung der Software während des Transports tragen.

#### **DURCH DIE US-REGIERUNG BESCHRÄNKTE RECHTE**

Alle Software und die dazugehörige Dokumentation sind mit beschränkten Rechten versehen. Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den im Unterabschnitt (b)(3)(ii) der Klausel über die Rechte an technischen Daten und Computer-Software unter 252.227-7013 aufgeführten Beschränkungen. Falls Sie Unterlizenzen für die Software vergeben oder die Software außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika verwenden, unterliegen Sie den Gesetzen des jeweiligen Landes, in dem Sie sich befinden, dem US-Gesetz über Exportkontrolle und der englischen Version dieses Vertrages.

#### **VERTRAGSPARTNER/HERSTELLER**

Vertragspartner/Hersteller der Software:

**Creative Technology Ltd**  
31, International Business Park

Creative Resource  
Singapore 609921

#### **ALLGEMEINES**

Dieser Vertrag ist sowohl für Sie als auch für Ihre Angestellten, Arbeitgeber, Vertragspartner und Bevollmächtigten sowie Nachfolger und Abtretungsempfänger bindend. Weder die Software noch aus der Software abgeleitete Informationen dürfen, außer in Übereinstimmung mit den Gesetzen der USA oder anderen anwendbaren Gesetzen, exportiert werden. Dieser Vertrag unterliegt den Gesetzen des US-Bundesstaates Kalifornien (es sei denn, Urheberrechte und eingetragene Warenzeichen unterliegen der US-Bundesgesetzgebung). Diese Vereinbarung stellt die gesamte Vereinbarung zwischen uns und Ihnen dar, und Sie erklären sich damit einverstanden, dass Creative keinerlei Haftung für unrichtige Aussagen oder Darstellungen übernimmt, die von Creative, seinen Agenten oder einer Drittperson (ob unverschuldet oder durch Nachlässigkeit), auf die Sie sich bei Annahme dieser Vereinbarung verlassen haben, gemacht wurden, es sei denn, derartige unrichtige Aussagen oder Darstellungen wurden in betrügerischer Absicht gegeben. Diese Vereinbarung er/setzt jeglichen anderen Übereinkünfte oder Vereinbarungen hinsichtlich der Software, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Werbung. Falls ein Land oder eine Regierungsbehörde eine Bestimmung dieses Vertrages für ungültig oder nicht durchsetzbar erklärt, wird diese Bestimmung als geändert angesehen, und zwar in dem Umfang, der notwendig ist, um die Bestimmung rechtsgültig und durchsetzbar zu machen, und alle anderen Bestimmungen bleiben in vollem Umfang rechtsgültig und wirksam. Wenden Sie sich unter der angegebenen Adresse an Creative, falls Sie Fragen zu diesem Vertrag haben. Wenden Sie sich

an ein Creative-Center für technische Unterstützung in Ihrer Nähe, falls Sie Fragen zum Produkt oder technische Fragen haben.

#### ZUSATZ ZUM MICROSOFT-SOFTWARE-LIZENZVERTRAG

**WICHTIG:** Durch die Verwendung der Microsoft-Softwaredateien („Microsoft-Software“), mit denen Sie diesen Zusatz erhalten haben, erklären Sie sich an die nachfolgend genannten Bestimmungen gebunden. Zur Nutzung der Microsoft-Software sind Sie nur berechtigt, wenn Sie sich mit diesen Bestimmungen einverstanden erklären.

Die Microsoft-Software wird für den einzigen Zweck bereitgestellt, entsprechende Dateien einer älteren, lizenzierten Kopie des Microsoft-Softwareprodukts („ORIGINALPRODUKT“) zu ersetzen. Mit der Installation werden die Dateien der Microsoft-Software Bestandteil des ORIGINALPRODUKTS und unterliegen somit den für das ORIGINALPRODUKT geltenden Gewährleistungs- und Lizenzbedingungen. Wenn Sie nicht über eine gültige Lizenz zur Nutzung des ORIGINALPRODUKTS verfügen, sind Sie auch nicht zur Verwendung der Microsoft-Software berechtigt. Jede andere Verwendung der Microsoft-Software ist verboten.

Kein Teil dieser Vereinbarung soll so ausgelegt werden, dass Creative die Verletzung lokaler und/oder internationaler Gesetze gutheißt oder autorisiert, die in der Gerichtsbarkeit Ihres Landes gelten

#### SPEZIELLE BESTIMMUNGEN FÜR DIE EUROPÄISCHE UNION.

FALLS SIE DIE SOFTWARE IN DER EUROPÄISCHEN UNION (EU) ERWORBEN HABEN, GELTEN AUCH DIE FOLGENDEN

BESTIMMUNGEN FÜR SIE. FALLS DIE BESTIMMUNGEN DES OBEN AUFGEFÜHRTEN SOFTWARE-LIZENZVERTRAGS DEN FOLGENDEN BESTIMMUNGEN WIDERSPRECHEN, GELTEN DIE FOLGENDEN BESTIMMUNGEN.

#### DEKOMPILIERUNG

Sie willigen ein, die Software nicht zu übertragen, den Objektcode der Software auf keinem Computer-Bildschirm anzuzeigen und keinen Ausdruck des Speicherausdrucks des Software-Objektcodes anzufertigen, wobei der Zweck nicht von Bedeutung ist. Falls Sie Informationen über die Kompatibilität der Software mit anderen Programmen benötigen, sind Sie nicht befugt, die Software zu dekompileieren oder zu disassemblieren, sondern willigen ein, Creative unter der unten aufgeführten Adresse um diesbezügliche Informationen zu bitten. Bei Erhalt solch einer Anfrage entscheidet Creative, ob die Informationen für einen angemessenen Zweck benötigt werden. Falls dies der Fall ist, stellt Creative Ihnen diese Informationen in angemessener Zeit und unter vernünftigen Bedingungen zur Verfügung.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG MIT DEN WEITER OBEN IN DIESER VEREINBARUNG GENANNTEN AUSNAHMEN UND WIE UNTER DER ÜBERSCHRIFT „GESETZLICH ZUERKANNTE RECHTE“ DARGELEGT, WIRD DIESE SOFTWARE WIE BESEHEN UND OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF KONKLUDENTE GEWÄHRLEISTUNGEN DER HANDELSÜBLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK BEREITGESTELLT.

WIEDERGUTMACHUNG UND SCHADENSERSATZ  
DIE IM SOFTWARE-LIZENZVERTRAG VORGESEHENEN BESCHRÄNKUNGEN FÜR WIEDERGUTMACHUNG UND SCHADENSERSATZ BEZIEHEN SICH NICHT AUF PERSONENSCHADEN (EINSCHLIESSLICH TODESFALL), DER INFOLGE EINER NACHLÄSSIGKEIT VON CREATIVE ERFOLGT.

#### GESETZLICH ZUERKANNTE RECHTE

Die irische Rechtsprechung sieht vor, dass bestimmte Bedingungen und Gewährleistungen in Verträgen zum Verkauf von Waren und zur Leistung von Diensten konkludent vorhanden sein können. Derartige Bedingungen und Gewährleistungen werden hiermit in dem Maße ausgeschlossen, in dem ein solcher Ausschluss im Kontext dieser Transaktion nach irischem Recht möglich ist. Umgekehrt finden derartige Bedingungen und Gewährleistungen, sofern sie rechtlich nicht ausgeschlossen werden können, Anwendung.

Dementsprechend beeinträchtigt kein Teil dieser Vereinbarung irgendwelche Rechte, die Ihnen aufgrund der Abschnitte 12, 13, 14 oder 15 des Irish Sale of Goods Act von 1893 (wie geändert) zustehen.

#### ALLGEMEINES

Die Version in der jeweiligen Sprache dieser Vereinbarung findet Anwendung bei Software, die innerhalb der EU erworben wurde. Diese Vereinbarung ist die vollständige Vereinbarung zwischen Creative und Ihnen, und Sie schließen hiermit jegliche Haftung von Creative wegen falscher Aussagen oder Darstellung von Creative, Angestellten oder sonstigen Personen aus (die ohne Verschulden oder fahrlässig erfolgte), auch wenn Sie auf die Richtigkeit dieser Angaben bei Einwilligung dieser Vereinbarung vertraut haben.

Die Haftung wird nicht ausgeschlossen, wenn die falsche Aussage oder Darstellung in betrügerischer Weise erfolgte.

## Sicherheitsinformationen und Richtlinien

In den folgenden Abschnitten finden Sie Hinweise für verschiedene Länder:

**ACHTUNG:** Dieses Gerät ist für den Einbau in einen CSA/TÜV/UL-geprüften IBM AT oder dazu kompatiblen Personalcomputer durch den Benutzer in dem vom Hersteller für diesen Zweck vorgesehenen Bereich bestimmt. Um zu überprüfen, ob Ihr System für durch den Benutzer eingebaute Anwendungskarten geeignet ist, lesen Sie im Installations- bzw. Benutzerhandbuch nach, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

### Hinweis für die USA

**FCC Teil 15:** Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den für ein digitales Gerät der Klasse B geltenden Beschränkungen gemäß Teil 15 der FCC-Regelung. Diese Beschränkungen dienen dem Schutz gegen gefährliche Störungen bei einer Installation in Privathaushalten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet elektromagnetische Wellen und kann diese abgeben. Wird es nicht unter Einhaltung der Anweisungen installiert und verwendet, kann dies zu ernsthaften Störungen bei Radio-, Fernseh- und Funkübertragungen führen. Das Auftreten von Störungen bei bestimmten Installationen kann jedoch nicht ausgeschlossen werden. Falls dieses Gerät eine ernsthafte Störung verursacht, sollte der Benutzer eine oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen ergreifen, um diese Störung zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder an einer anderen Stelle montieren.
- Abstand zwischen Computer und Empfänger vergrößern.
- Computer und Empfänger an unterschiedliche Stromkreise anschließen.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker konsultieren.

**ACHTUNG:** Um den Beschränkungen für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regelung zu entsprechen, muss dieses Gerät in Computern installiert werden, die die Beschränkungen der Klasse B erwiesenermaßen erfüllen.

Alle für den Anschluß des Computers und der Peripheriegeräte verwendeten Kabel müssen abgeschirmt und geerdet sein. Der Betrieb mit nicht diesen Richtlinien entsprechenden Computern oder nicht abgeschirmten Kabeln kann zu Störungen beim Rundfunk- oder Fernsehempfang führen.

### Änderungen

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller dieses Gerätes genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis des Benutzers für das Gerät führen.

### Hinweis für Kanada

Dieses Gerät erfüllt die Beschränkungen der Klasse „B“ für Funkstörungen, wie in den Radio Interference Regulations des Canadian Department of Communications angegeben.

Cet appareil est conforme aux normes de CLASSE „B“ d'interférence radio tel que spécifié par le Ministère Canadien des Communications dans les règlements d'interférence radio.

### Konformität

Dieses Produkt entspricht der folgenden Direktive der Europäischen Kommission:

- Richtlinie 89/336/EEC, 92/31/EEC (EMC), (73/23/EEC), geändert nach der Richtlinie 93/68/EEC.

### Hinweis für Europa

Kommunikationsprodukte für den europäischen Markt entsprechen der Richtlinie R&TTE 1999/5/EC

### Urheberrechtliche Angaben für Benutzer von Creative-Produkten

Einige Creative-Produkte wurden dafür konzipiert, Ihnen bei der Reproduktion von Materialien zu helfen, für die Sie das Urheberrecht besitzen oder für deren Reproduktion Sie vom Urheberrechtsinhaber autorisiert wurden oder deren Reproduktion aufgrund von Ausnahmen in anwendbarem Recht zulässig ist. Sofern Sie nicht Urheberrechtsinhaber sind oder nicht über eine entsprechende Genehmigung verfügen, könnten Sie gegen das Urheberrecht verstoßen und zur Zahlung von Schadensersatz und anderen Wiedergutmachungen verpflichtet werden. Sollten Sie sich über Ihre Rechte nicht sicher sein, wenden Sie sich an Ihren Rechtsberater.

Sie sind bei Verwendung eines Creative-Produkts dafür verantwortlich, dass Verletzungen anwendbaren Rechts zum Copyright, nach dem das Kopieren bestimmter Materialien der vorherigen Genehmigung des Urheberrechtsinhabers bedarf, ausgeschlossen sind. Creative lehnt jegliche Haftbarmachung hinsichtlich illegaler Nutzungen von Creative-Produkten ab, und Creative kann in keinem Fall im Zusammenhang mit dem Ursprung von Daten, die in komprimierten Audiodateien

gespeichert werden, haftbar gemacht werden.

Sie bestätigen und anerkennen, dass für die Verwendung von MP3-Codecs bei Echtzeitübertragungen (über Land, Satellit, Kabel oder andere Medien) oder Übertragungen über das Internet oder andere Netzwerke, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Intranets usw., auf gebührenpflichtigen Pay-Audio- oder Pay-on-Demand-Anwendungen keine Genehmigung und/oder Lizenz erteilt wurde (<http://www.iis.fhg.de/amm/>).



## Übereinstimmungserklärung

Gemäß FCC96 208 und ET95-19 erklärt,

Hersteller/Importeur: **Creative Labs, Inc.**

Adresse des Herstellers

/Importeurs: **1901 McCarthy Boulevard  
Milpitas, CA. 95035  
United States  
Tel: (408) 428-6600**

unter alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Handelsname: **Creative Labs**

Modellnummer: **SB0092/SB0090**

entsprechend den Anforderungen unter FCC / CISPR22/85 für Geräte der Klasse B getestet wurde und mit folgenden Standards konform ist:

EMI/EMC: ANSI C63.4 1992, FCC Abschnitt 15,  
Unterabschnitt B  
Entspricht ICES-003 Klasse B in Kanada.

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regelung.  
Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
2. Dieses Gerät muss sämtliche empfangenen Störungen annehmen, einschließlich solcher Störungen, die zu unerwünschtem Betrieb führen können.

Ce matériel est conforme à la section 15 des règles FCC.  
Son Fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes:

1. Le matériel ne peut être source D'interférences et
2. Doit accepter toutes les interférences reçues, Y compris celles pouvant provoquer un fonctionnement indésirable.

Compliance Manager  
Creative Labs, Inc.  
Juni 25, 2001

## Übereinstimmungserklärung

Gemäß FCC96 208 und ET95-19 erklärt,

Hersteller/Importeur: **Creative Labs, Inc.**

Adresse des Herstellers

/Importeurs: **1901 McCarthy Boulevard  
Milpitas, CA. 95035  
United States  
Tel: (408) 428-6600**

unter alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Handelsname: **Creative Labs**

Modellnummer: **SB0162**

entsprechend den Anforderungen unter FCC / CISPR22/85 für Geräte der Klasse B getestet wurde und mit folgenden Standards konform ist:

EMI/EMC: ANSI C63.4 1992, FCC Abschnitt 15,  
Unterabschnitt B  
Entspricht ICES-003 Klasse B in Kanada.

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regelung.  
Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
2. Dieses Gerät muss sämtliche empfangenen Störungen annehmen, einschließlich solcher Störungen, die zu unerwünschtem Betrieb führen können.

Ce matériel est conforme à la section 15 des règles FCC.  
Son Fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes:

1. Le matériel ne peut être source D'interférences et
2. Doit accepter toutes les interférences reçues, Y compris celles pouvant provoquer un fonctionnement indésirable.

Compliance Manager  
Creative Labs, Inc.  
September 5, 2001

## Übereinstimmungserklärung

Gemäß FCC96 208 und ET95-19 erklärt,

Hersteller/Importeur: **Creative Labs, Inc.**

Adresse des Herstellers

/Importeurs: **1901 McCarthy Boulevard  
Milpitas, CA. 95035  
United States  
Tel: (408) 428-6600**

unter alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Handelsname: **Creative Labs**

Modellnummer: **SB0232/SB0230**

entsprechend den Anforderungen unter FCC / CISPR22/85 für Geräte der Klasse B getestet wurde und mit folgenden Standards konform ist:

EMI/EMC: ANSI C63.4 1992, FCC Abschnitt 15,  
Unterabschnitt B  
Entspricht ICES-003 Klasse B in Kanada.

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regelung.  
Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
2. Dieses Gerät muss sämtliche empfangenen Störungen annehmen, einschließlich solcher Störungen, die zu unerwünschtem Betrieb führen können.

Ce matériel est conforme à la section 15 des règles FCC.  
Son Fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes:

1. Le matériel ne peut être source D'interférences et
2. Doit accepter toutes les interférences reçues, Y compris celles pouvant provoquer un fonctionnement indésirable.

Compliance Manager  
Creative Labs, Inc.  
Juni 20, 2002

# Inhalt

---

## Einführung

Hoch aufgelöste digitale Audiounterhaltung.....	ii
Was ist EAX ADVANCED HD™?.....	iii
Inhalt der Verpackung .....	iii
Systemvoraus-setzungen .....	iv
Weitere Informationen.....	v
Weitere Hilfe.....	v
Typografische Konventionen.....	v

## I Installation der Hardware

Anforderungen .....	1-2
Ihre Sound Blaster Audigy-(SB1394-)Karte.....	1-3
Ihre Sound Blaster Audigy-(Nicht-SB1394-)Karte.....	1-4
Joystick-/MIDI-Halterung (SB1394).....	1-5
Installations-schritte .....	1-6
Schritt 1: Computer vorbereiten.....	1-6
Schritt 2: Sound Blaster Audigy-Karte installieren.....	1-7
Schritt 3: Anschließen an Audiokabel (optionaler Schritt bei analogem oder digitalem CD-Audiokabelanschluss).....	1-8
Schritt 4: Stromversorgung anschließen.....	1-9
Anschließen des Zubehörs.....	1-10
Anschließen von Lautsprecher-systemen .....	1-12
Anschließen externer Geräte .....	1-14
Ausrichtung Ihrer Lautsprecher.....	1-16

<b>2</b>	<b>Installation der Software</b>	
	Installation der Treiber und Anwendungen .....	2-2
	Deinstallieren von Anwendungen .....	2-2
	Erneutes Installieren von Anwendungen .....	2-3
	Aktualisieren von Windows 2000 (Service Pack 2).....	2-4
<b>3</b>	<b>Sound Blaster Audigy-Anwendungen</b>	
	Creative Sound Blaster Audigy-Anwendungen .....	3-2
	Creative Taskbar .....	3-2
	Creative Sound Blaster Audigy Online Quick Start (nur auf Englisch erhältlich) .....	3-3
	EAX ADVANCED HD™ Gold Mine Experience .....	3-3
	Creative Diagnostics .....	3-3
	Creative Surround Mixer .....	3-4
	Creative AudioHQ .....	3-4
	SoundFont Control.....	3-5
	Device Controls .....	3-5
	Creative Keyboard.....	3-5
	EAX ADVANCED HD™ Control .....	3-5
	Creative WaveStudio .....	3-6
	Creative PlayCenter .....	3-6
	Creative Recorder.....	3-7
	Creative MiniDisc Center .....	3-7
	Creative Restore Defaults .....	3-7
<b>4</b>	<b>Verwenden von Anwendungen</b>	
	Multimediale Wiedergabe .....	4-2
	DVDs.....	4-2
	Wiedergabe von MP3- oder WMA-Dateien .....	4-3
	Wiedergabe von Wave- und CD-Audio-Dateien.....	4-3
	Wiedergabe von MIDI-Dateien .....	4-3
	Digitale Unterhaltung.....	4-3

	Surround-Filme .....	4-3
	Zusammenstellen persönlicher Alben.....	4-3
	Inhaltserstellung .....	4-4
	Anwenden von Stimmeffekten .....	4-4
	Aufnehmen von Klängen und Effekten.....	4-4
	Erstellen von Musik .....	4-4
	Aufnehmen digitaler Audiodaten.....	4-4
	Erstellen verschiedener Effekte.....	4-4
	SoundFonts.....	4-4
	Internet-Unterhaltung.....	4-5
	Kodieren von CD-Titeln im MP3-Format.....	4-5
	Herunterladen und Wiedergabe von MP3-Songs .....	4-5
	Wiedergabe von MP3-Titeln mit EAX ADVANCED HD™.....	4-5
	Spielreferenz.....	4-5
	Nutzung der EAX ADVANCED HD™-Unterstützung .....	4-5
	Verwendung der DirectSound3D-Unterstützung.....	4-6
	Verwendung der A3D 1.0-Unterstützung .....	4-6
	Anpassen von Umgebungen für konventionelle Spiele (keine 3D-Spiele).....	4-6
<b>A</b>	<b>Allgemeine technische Daten</b>	
	Merkmale.....	A-2
	Anschlüsse.....	A-4
	Sound Blaster Audigy-(SB1394-)Karte .....	A-4
	Sound Blaster Audigy-(Nicht-SB1394-)Karte.....	A-6
<b>B</b>	<b>Fehlerbeseitigung</b>	
	Probleme bei der Installation der Software.....	B-2
	Audioprobleme.....	B-3
	Windows 98 SE.....	B-5
	Windows Me .....	B-5
	Windows 2000 und Windows XP.....	B-6

Nicht genügend SoundFont-Cache .....	B-7
Probleme mit dem Joystick.....	B-7
Probleme mit mehreren Audiogeräten.....	B-8
Probleme mit einer Sound Blaster Live!- oder einer Sound Blaster PCI512-Karte .....	B-10
Lösen von I/O-Konflikten.....	B-10
Probleme mit Encore DVD-Player (nicht im Lieferumfang enthalten).....	B-11
Probleme mit DVD-Playersoftware (nicht im Lieferumfang enthalten).....	B-12
Probleme mit dem DV-Treiber für Windows 98 SE/2000/Me .....	B-12
Probleme mit der Datei-übertragung bei einigen VIA-Chipsatz-Motherboards .....	B-13
Probleme bei der Installation von Anwendungen von anderen Herstellern als Creative .....	B-14

CREATIVE

Sound  
BLASTER

# Einleitung

# Einleitung

---

## Hoch aufgelöste digitale Audiounterhaltung

Vielen Dank, dass Sie Sound Blaster Audigy gekauft haben. Zu diesem Produkt gehören die Sound Blaster Audigy-Karte und eine Joystick-/MIDI-Halterung (nur SB1394). Es handelt sich um die umfassendste Lösung für hochauflösende digitale Audiounterhaltung, die es auf dem Markt gibt.

Mit dem internen ADC (Analog-to-Digital Converter) und DAC (Digital-to-Analog Converter), die jeweils mit 24 Bit arbeiten, liefert Sound Blaster Audigy hoch aufgelösten Ton von erstaunlicher Qualität sowie Unterstützung von 96 kHz SPDIF. Die Sound Blaster Audigy-Karte ist mit ihrem Audigy-Prozessor viermal stärker als vergleichbare Produkte. Damit können die einzigartigen EAX ADVANCED HD™-Technologien für Ihre Spiele und zum Musikhören eingesetzt werden.

Die SB 1394-Schnittstelle ermöglicht Hochgeschwindigkeitsverbindungen zu tragbaren digitalen Audioplayern, externen CD-RW-Laufwerken und anderen IEEE 1394-kompatiblen Geräten wie DV-Camcordern, Druckern, Scannern und Digitalkameras.

Kombinieren Sie Sound Blaster Audigy mit einem umfangreichen Softwarepaket, und Sie erhalten ein Produkt, das Ihnen viele Stunden erstklassige Unterhaltung bietet. Die Sound Blaster Audigy-Installations-CD enthält spannende Anwendungen, die es Ihnen ermöglichen, EAX-erweiterte MP3-Titel zu erstellen, die Sie dann über das Internet mit Ihren Freunden austauschen können.

## Was ist EAX ADVANCED HD™?



Die EAX ADVANCED HD™-Technologie bietet erweiterte Audiofunktionen und -leistungen und bereichert die digitale Unterhaltung um ausgereifte Audioverarbeitungsfunktionen sowie interaktiven und hoch aufgelösten Klang. Die EAX ADVANCED HD™-Technologien sind in einer Vielzahl von Audio-Hardwarelösungen, Systemsoftware, Anwendungssoftware und APIs (Application Programming Interfaces) von Creative implementiert.

Mit EAX ADVANCED HD™-fähigen Produkten können Sie Ihre Audioerlebnisse gestalten und anpassen. Die EAX ADVANCED HD™-Technologie bietet außerdem erweiterte Audiofähigkeiten für Musikkomposition und Klangdesign. Das Hörerlebnis wird durch diese Technologie völlig neu definiert.

Sound Blaster Audigy wird durch ein neues und verbessertes Modul zur Verarbeitung digitaler Signale gesteuert und besitzt damit eine doppelt so starke Effektverarbeitungsleistung wie Sound Blaster Live!. Spiele, Musik und Filme können dadurch noch realistischer dargestellt werden. Sound Blaster Audigy bietet eine überragende Klangtreue und raffinierte Halleffekte für unvergleichliche digitale Unterhaltung. Darüber hinaus bieten neue erweiterte Algorithmen höchst realistische 3D-Effekte für alle Lautsprecherkonfigurationen.

Erleben Sie beim Spielen verschiedene Audioeffekte, die sich jeweils dreidimensional positionieren lassen. Genießen Sie Dolby Digital 5.1-Sound in Ihren Filmen. Nehmen Sie Ihre Lieblings-MP3-Songs mit den Effekten „Konzerthalle“, „Jazz Club“ oder anderen Umgebungseffekten auf. Jammern Sie mit Ihrer Gitarre, fügen Sie EAX ADVANCED HD™-Effekte wie Overdrive und Distortion hinzu ..., oder schließen Sie ein Mikrofon an, und verändern Sie durch „Morphing“ Ihre Stimme mit erstaunlichen Effekten! Mit EAX ADVANCED HD™ werden Sie immer neue Anwendungsmöglichkeiten entdecken.

Die EAX ADVANCED HD™-Technologien erweitern die Fähigkeiten von Sound Blaster Audigy um interaktiven, hoch aufgelösten HiFi-Klang. Die doppelte EAX-Audioleistung, Verfahren zur räumlichen Positionierung von Klängen, Audioumgebungseffekte, analoger und digitaler 5.1-Klang sowie digitale SoundFont-Instrumentenbibliotheken garantieren überragende Hörerlebnisse bei Spielen, Musik und Filmen.

## Inhalt der Verpackung

Die Verpackung enthält die folgenden Elemente:

- Sound Blaster Audigy-Karte
- Joystick-/MIDI-Halterung für Sound Blaster Audigy (SB1394)-Karte
- Sound Blaster Audigy-Installations-CD





## Systemvoraussetzungen

### Sound Blaster Audigy-Karte

- Echter Intel® Pentium® II 350 MHz, AMD® K6 450 MHz oder schnellerer Prozessor
- Intel-, AMD- oder völlig Intel-kompatibler Motherboard-Chipsatz
- Windows® 98 Second Edition (SE), Windows Millennium Edition (Me), Windows XP oder Windows 2000
- 64 MB RAM für Windows 98 SE/Me
- 128 MB RAM für Windows 2000/XP
- 200 MB freier Festplattenspeicher
- Freier PCI 2.1-konformer Steckplatz für die Sound Blaster Audigy-Karte
- Freier Steckplatz daneben für die Joystick-/MIDI-Halterung für Sound Blaster Audigy (nur SB1394)
- Kopfhörer oder verstärkte Lautsprecher (getrennt erhältlich)
- CD-ROM-Laufwerk

### SB 1394-Anwendungen, Spiele und DVD-Anzeigesoftware

- Echter Intel Pentium II 350 MHz-, MMX- oder AMD 450 MHz-Prozessor/3Dnow!
- Windows 98 SE, Windows Me, Windows XP oder Windows 2000
- 3D-Grafikbeschleuniger mit mindestens 8 MB-Struktur-RAM für Spiele
- 128 MB RAM empfohlen für Aufnahme und Schnitt digitaler Videos (DV)
- Ultra DMA-Festplatte (ATA-100, 7.200 Upm und mindestens 6 GB empfohlen) mit mindestens 1 GB Speicherplatz für DV-Anwendungen (mindestens 1 GB freier Festplattenspeicher für Softwarepaket)
- DVD-ROM-Laufwerk mindestens der zweiten Generation mit den folgenden empfohlenen DVD-Softwareplayern: Win DVD 2000 von InterVideo oder PowerDVD 3.0 und höher von CyberLink

Andere Anwendungen haben unter Umständen höhere Systemanforderungen oder erfordern ein Mikrofon. Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe der jeweiligen Anwendung.

## Weitere Informationen

Detaillierte Informationen über Creative-Anwendungen finden Sie in Sound Blaster Audigy Online Quick Start und den verschiedenen Hilfeleistungen. Das Online-Demo Sound Blaster Audigy Experience bietet eine interaktive Einführung in Sound Blaster Audigy und demonstriert die Fähigkeiten der Karte.

## Weitere Hilfe

Schauen Sie sich den Inhalt der Sound Blaster Audigy-Installations-CD an. Dort finden Sie weitere Demos, Bibliotheken und Software. Suchen Sie auf der Website [www.europe.creative.com](http://www.europe.creative.com) nach den Sound Blaster-Neuigkeiten und -Produkten. Außerdem finden Sie auf der Website Informationen zum Kauf, zur technischen Hilfe und zu CreativeWare-Aktualisierungen.

## Typografische Konventionen

Folgende typografischen Konventionen werden in diesem Handbuch verwendet:



Das Notizbuch-Symbol kennzeichnet Informationen, die besonders wichtig sind und berücksichtigt werden sollten, bevor Sie weitermachen.



Der Wecker kennzeichnet einen Hinweis oder eine Warnung und soll Ihnen dabei helfen, schwierige Situationen zu vermeiden.



Das Warnzeichen bedeutet, dass es zu Verletzungen oder lebensgefährlichen Situationen führen kann, wenn Sie bestimmte Anweisungen nicht einhalten.

# 1

## Installation der Hardware

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie die Sound Blaster Audigy-Hardware installiert wird.

# Installation der Hardware

## Anforderungen

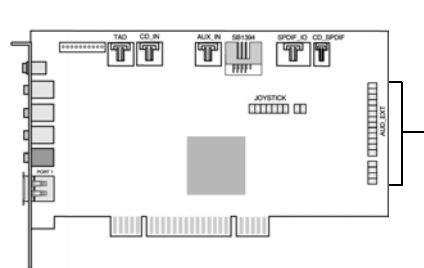


Zusätzlich müssen in Ihrem Computer ein PCI-Steckplatz und ein weiterer Steckplatz daneben frei sein.

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass Sie über folgende Dinge verfügen:

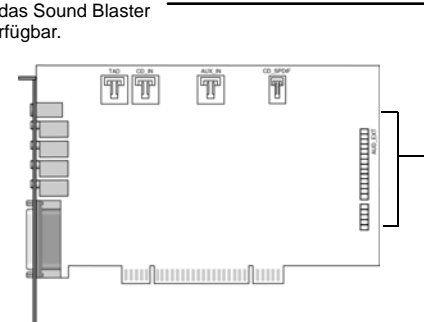
### Audio-Erweiterungsanschluss (Digitaler Ein/Ausgang)\*

Nur bei einigen Modellen zum Anschließen an das Sound Blaster Audigy-Laufwerk oder die digitale E/A-Karte verfügbar.

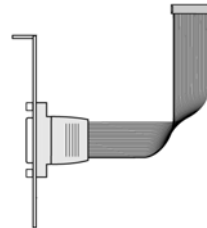


Sound Blaster Audigy-  
(SB1394)Karte

oder



Sound Blaster Audigy-  
(Nicht-SB1394-)Karte



Joystick-/MIDI-Halterung  
(nur SB1394)\*\*



Kreuzschlitzschraubendreher  
(nicht im Lieferumfang enthalten)

\* Nur bei einigen Modellen zum Anschließen an das Sound Blaster Audigy-Laufwerk oder die digitale E/A-Karte verfügbar.

\*\* Mitgeliefert bei einigen Modellen der Sound Blaster Audigy

# Ihre Sound Blaster Audigy-(SB1394-)Karte



Eine Buchse besitzt im Gegensatz zum normalen Stecker nur einen Anschluss.



Im analogen Modus können die Line-Out- und Rear-Out-Buchsen gleichzeitig verwendet werden, um 4.1-Kanal-Lautsprechersysteme zu betreiben. Die Analog/Digital Out-Buchse kann bei 5.1-Kanal-Lautsprechersystemen für den Center-Lautsprecher und den Subwoofer (LFE) verwendet werden.

Die Audiokarte (SB1394) verfügt über folgende Buchsen und Anschlüsse für die Verbindung mit anderen Geräten:

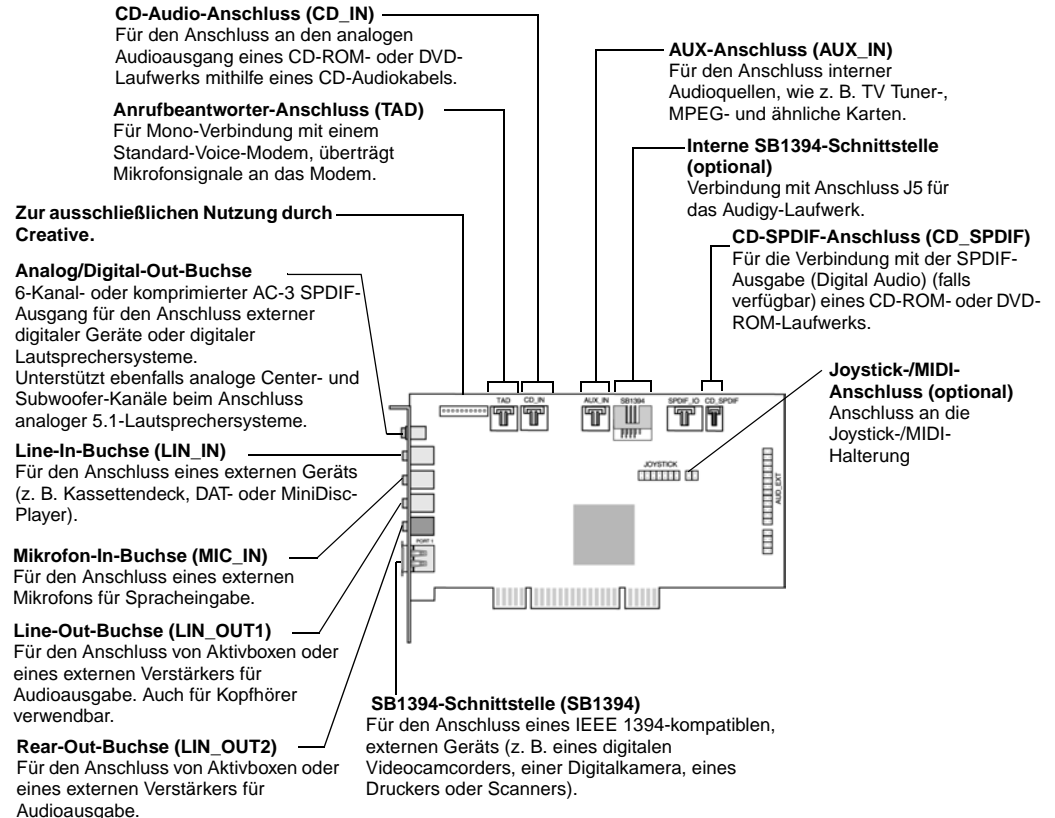


Abbildung 1-1: Buchsen, Anschlüsse und Schnittstelle der Sound Blaster Audigy-(SB1394-)Karte.

# Ihre Sound Blaster Audigy- (Nicht-SB1394-)Karte

Die Audiokarte (Nicht-SB1394) verfügt über folgende Buchsen und Anschlüsse für die Verbindung mit anderen Geräten:

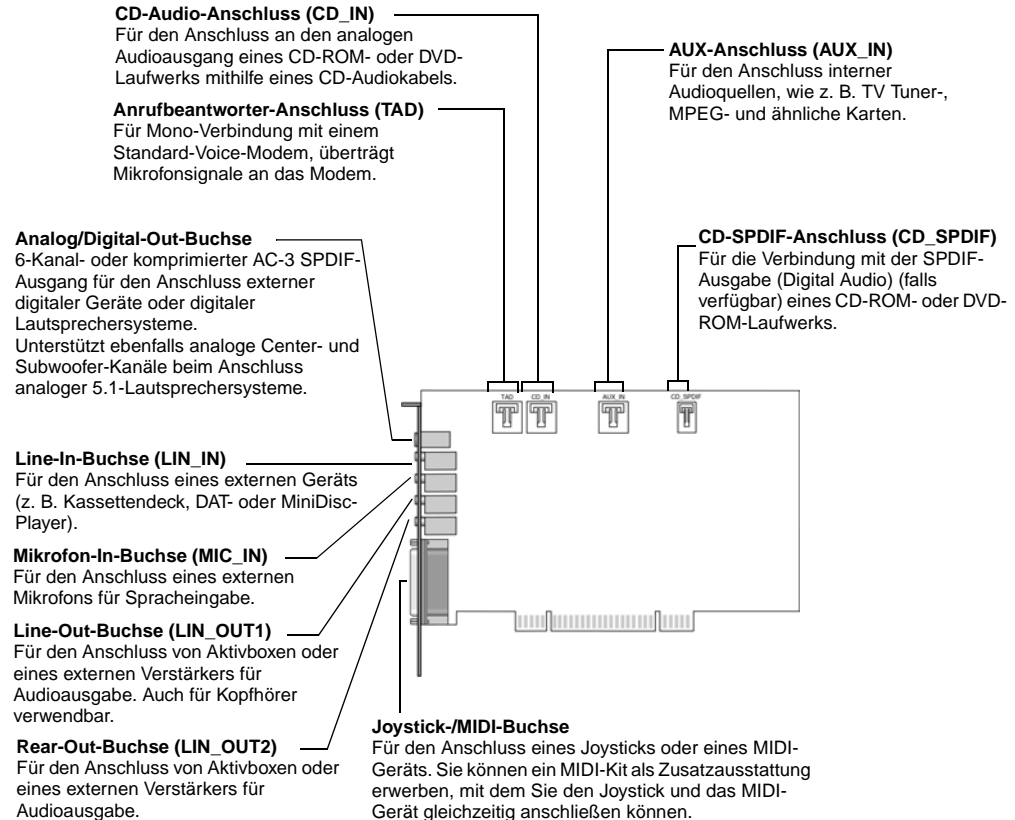


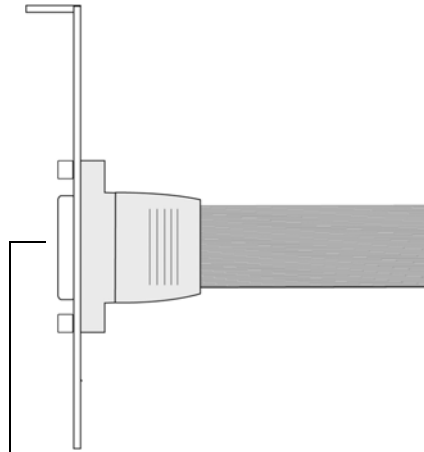
Abbildung 1-2: Buchsen, Anschlüsse und Schnittstelle der Sound Blaster Audigy-(Nicht-SB1394-)Karte.

## Joystick-/MIDI-Halterung (SBI394)



Diese Anschlusshalterung wird bei einigen Modellen der Sound Blaster Audigy mitgeliefert.

Die Joystick-/MIDI-Halterung hat folgenden Anschluss für Verbindungen mit anderen Geräten:



### Joystick-/MIDI-Anschluss

Für den Anschluss eines Joysticks oder eines MIDI-Geräts. Sie können ein MIDI-Kit als Zusatzausstattung erwerben, mit dem Sie den Joystick und das MIDI-Gerät gleichzeitig anschließen können.



Rückansicht der Anschlusshalterung

Abbildung 1-3: Anschluss auf der Joystick-/MIDI-Halterung.

# Installations- schritte

## Schritt I: Computer vorbereiten



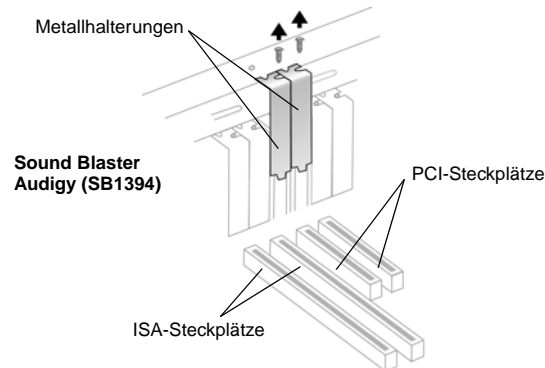
Schalten Sie die Stromversorgung aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Computers ab. In Systemen mit einem ATX-Netzteil mit weicher Spannungsabschaltung wird der PCI-Steckplatz unter Umständen weiterhin mit Strom versorgt. Beim Einsetzen der Audiokarte in den Steckplatz kann die Karte dadurch beschädigt werden.



Entfernen Sie alle vorhandenen Audiokarten, oder deaktivieren Sie den internen Audio-Chipsatz. Weitere Informationen finden Sie unter „Probleme mit mehreren Audiogeräten“ auf Seite B-8.

1. Schalten Sie den Computer und alle Peripheriegeräte aus.
2. Berühren Sie eine Metallplatte des Computers, um sich zu erden und statische Elektrizität zu entladen, und ziehen Sie dann den Stecker aus der Steckdose.
3. Entfernen Sie das Rechnergehäuse.
4. Entfernen Sie die Metallhalterungen zweier nebeneinander liegender PCI-Steckplätze, die nicht verwendet werden (siehe Abbildung 1-4). Heben Sie die Schrauben zur späteren Verwendung auf.

Entfernen Sie die beiden nebeneinander liegenden Metallhalterungen



Entfernen Sie eine Metallhalterung der

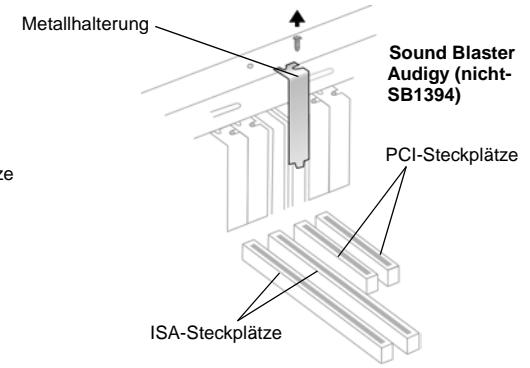


Abbildung 1-4: Entfernen der Metallhalterungen



## Schritt 2: Sound Blaster Audigy-Karte installieren



Bauen Sie die Audiokarte vorsichtig in den Steckplatz ein. Richten Sie den goldenen PCI-Anschluss der Sound Blaster Audigy-Karte am PCI-Bus-Anschluss auf dem Motherboard aus, bevor Sie die Karte in den PCI-Erweiterungssteckplatz setzen. Wenn die Karte nicht passt, entfernen Sie sie, und versuchen Sie es erneut.

1. Stecken Sie die Sound Blaster Audigy-Karte in einen PCI-Steckplatz, und drücken Sie sie vorsichtig, aber fest in den Steckplatz, wie in Abbildung 1-5 dargestellt.
2. Befestigen Sie die Karte mit einer der Schrauben, die Sie zuvor beiseite gelegt haben.

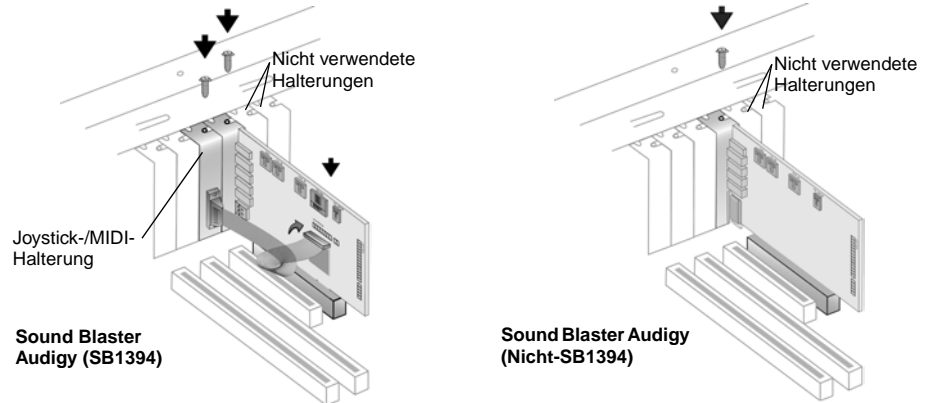


Abbildung 1-5: Befestigen der Karte im Erweiterungssteckplatz

### Schritt 3: Anschließen an Audiokabel (optionaler Schritt bei analogem oder digitalem CD- Audiokabelanschluss)



- Wenn die Sound Blaster Audigy-Karte sowohl mit dem CD SPDIF- als auch mit dem CD-Audio-Anschluss eines CD-ROM- oder DVD-ROM-Laufwerks verbunden ist, dürfen Sie im Surround Mixer nicht gleichzeitig die Optionen CD Audio und CD Digital aktivieren.
- Das 4polige analoge MPC-MPC-Audiokabel und das 2polige digitale MPC-MPC-CD-Audiokabel sind nicht im Lieferumfang der Audiokarte enthalten.

Für analoge CD-Audio-Ausgabe:

- ▶ Verbinden Sie das analoge CD-Audiokabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit dem analogen Audioanschluss des CD-ROM-/DVD-ROM-Laufwerks und dem CD\_IN-Anschluss der Sound Blaster Audigy-Karte (siehe Abbildung 1-6).

Für digitale CD-Audio-Ausgabe:

- ▶ Verbinden Sie das digitale CD-Audiokabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit dem digitalen Audioanschluss des CD-ROM-/DVD-ROM-Laufwerks und dem CD\_SPDIF-Anschluss der Sound Blaster Audigy-Karte (siehe Abbildung 1-6).

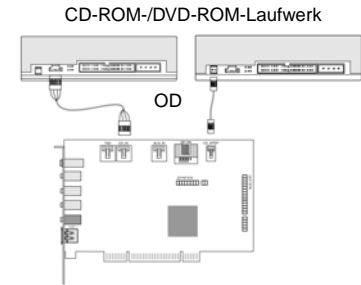


Abbildung 1-6: Anschluss der Laufwerke



## Schritt 4: Stromversorgung anschließen

1. Setzen Sie das Rechnergehäuse wieder auf.
2. Stecken Sie das Netzkabel wieder in die Steckdose, und schalten Sie den Computer ein.

Informationen zum Anschluss der Sound Blaster Audigy-Karte an andere Geräte finden Sie unter „Anschließen des Zubehörs“ auf Seite 1-10.

Informationen zur Installation der Treiber und der Software finden Sie unter „Installation der Treiber und Anwendungen“ auf Seite 2-2.

# Anschließen des Zubehörs

Sound Blaster Audigy bietet Ihnen stundenlangen Hörgenuss. In Abbildung 1-7 sehen Sie, wie zusätzliche Geräte an den Sound Blaster Audigy angeschlossen werden, um das Hörvergnügen zu steigern.

## Analog/Digital-Out-Buchse

**Analogmodus** (Standard): Für Anschluss an Zentral- und Subwoofer-Kanäle.

**Digitalmodus**: Anschluss von digitalen Lautsprechern\*, MiniDisc oder DAT über Minibuchse-zu-DIN-Kabel.

Anweisungen zum Wechsel zwischen dem digitalen und dem analogen Modus finden Sie in der Online-Hilfe zum Creative Surround Mixer unter „Nur digitale Ausgabe“.

Kassetten- und CD-Spieler, Synthesizer usw.

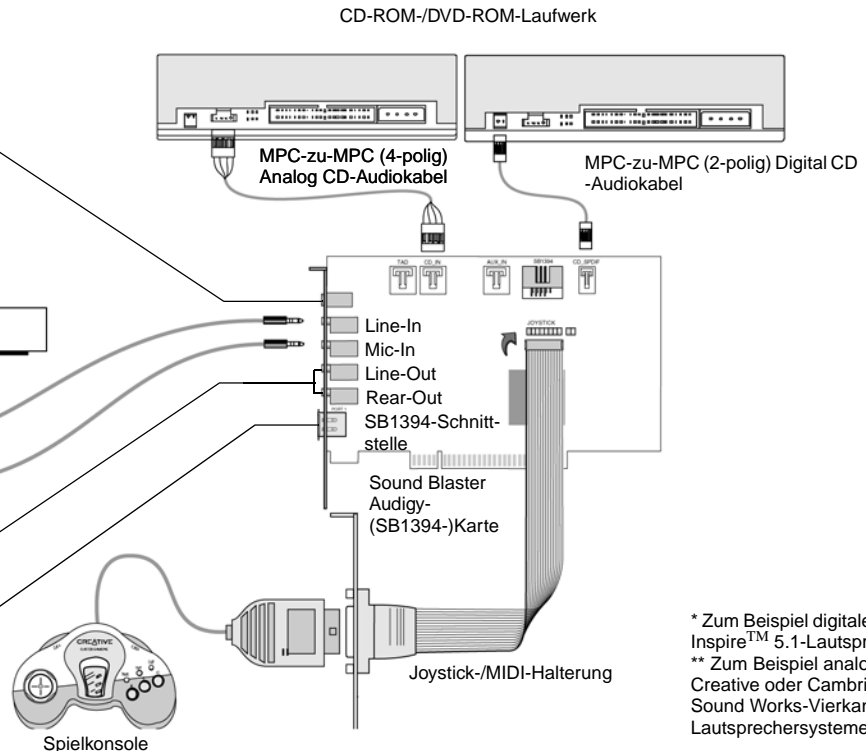
Mikrofon

Anschluss analoger vorderer und hinterer Eingänge von Lautsprechern

**Line Out und Rear Out**: Ausgänge für Vier-Lautsprechersysteme

**Line Out**: Ausgang für Zwei-Lautsprechersysteme

Anschluss IEEE 1394-kompatibler Geräte, z.B. des digitalen IEEE 1394 Creative Audioplayers, eines DV-Camcorders, einer WebCam oder einer Digitalkamera.



\* Zum Beispiel digitale Creative Inspire™ 5.1-Lautsprecher  
 \*\* Zum Beispiel analoge Creative oder Cambridge Sound Works-Vierkanal-Lautsprechersysteme

Abbildung 1-7: Anschluss anderer Geräte (SB1394)

### Analog/Digital-Out-Buchse

**Analogmodus** (Standard): Für Anschluss an Zentral- und Subwoofer-Kanäle.

**Digitalmodus:** Anschluss von digitalen Lautsprechern\*, MiniDisc oder DAT über Minibuchse-zu-DIN-Kabel.

Anweisungen zum Wechsel zwischen dem digitalen und dem analogen Modus finden Sie in der Online-Hilfe zum Creative Surround Mixer unter „Nur digitale Ausgabe“.

Kassetten- und CD-Spieler, Synthesizer usw.

Line-out

Mikrofon

Anschluss analoger vorderer und hinterer Eingänge von Lautsprechern

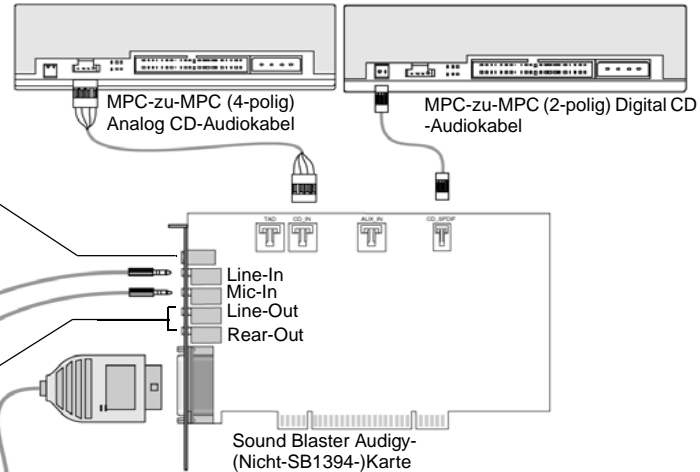
**Line Out und Rear Out:** Ausgänge für Vier-Lautsprechersysteme

**Line Out:** Ausgang für Zwei-Lautsprechersysteme



Spielkonsole

CD-ROM-/DVD-ROM-Laufwerk



\* Zum Beispiel digitale Creative Inspire™ 5.1-Lautsprecher

\*\* Zum Beispiel analoge Creative oder Cambridge Sound Works-Vierkanal-Lautsprechersysteme

Abbildung 1-8: Anschluss anderer Geräte (Nicht-SB1394)

# Anschließen von Lautsprechersystemen



Wenn Sie Spiele im MS-DOS-Modus von Windows 98 SE (echter DOS-Modus) spielen, müssen Sie Folgendes beachten:

- Vergewissern Sie sich, dass der CD-Audioanschluss der Sound Blaster Audigy-Karte und der analoge Audioanschluss des CD-ROM- oder DVD-ROM-Laufwerks miteinander verbunden sind.
- Wenn die Audioqualität beeinträchtigt ist, sollten Sie außerdem den CD SPDIF-Anschluss der Sound Blaster Audigy-Karte nicht mit dem digitalen Audioanschluss des CD-ROM- oder DVD-Laufwerks verbinden.

Anweisungen zum Wechsel zwischen digitalem und analogem Modus finden Sie in der Online-Hilfe zum Creative Surround Mixer unter „Nur digitale Ausgabe“.

Wenn Sie über ein 5.1-Kanal-Lautsprechersystem verfügen, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stereoquellen (wie CD-Audio, MP3, WMA, MIDI und Wave) unter Verwendung der Creative Multi Speaker Surround-Technologie (CMSS) auf 5.1-Kanäle zu erweitern. Sie können diese Erweiterung durchführen, indem Sie die CMSS-Funktion im PlayCenter aktivieren (Ansicht „Player“). Informationen dazu finden Sie in der PlayCenter-Online-Hilfe.

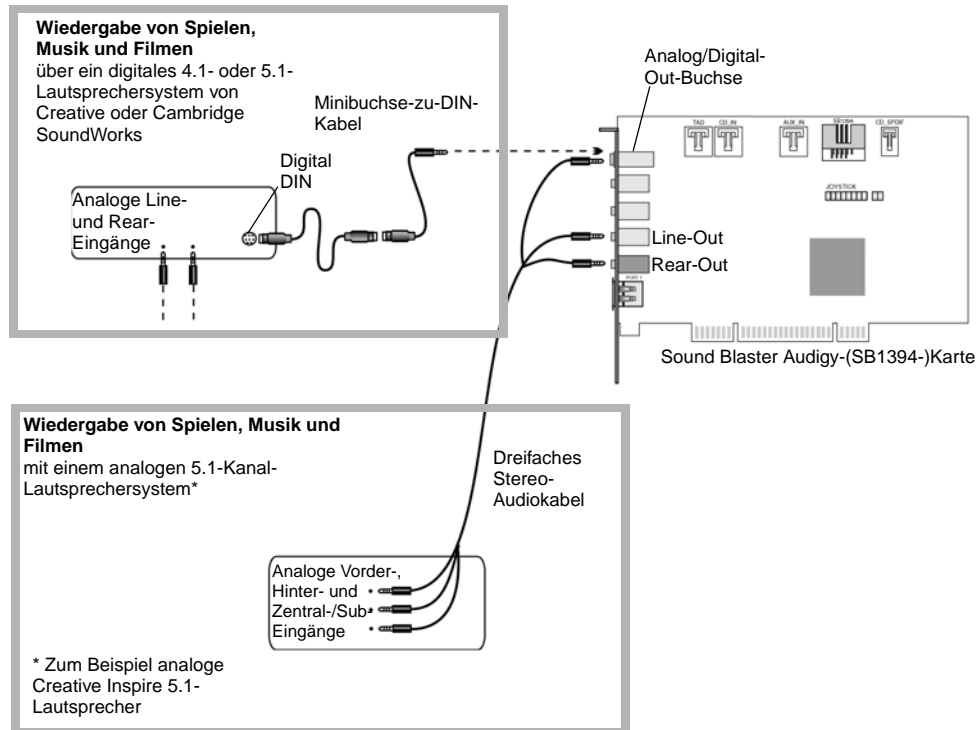


Abbildung 1-9: Anschluss der Sound Blaster Audigy-(SB1394-)Karte an Lautsprechersysteme

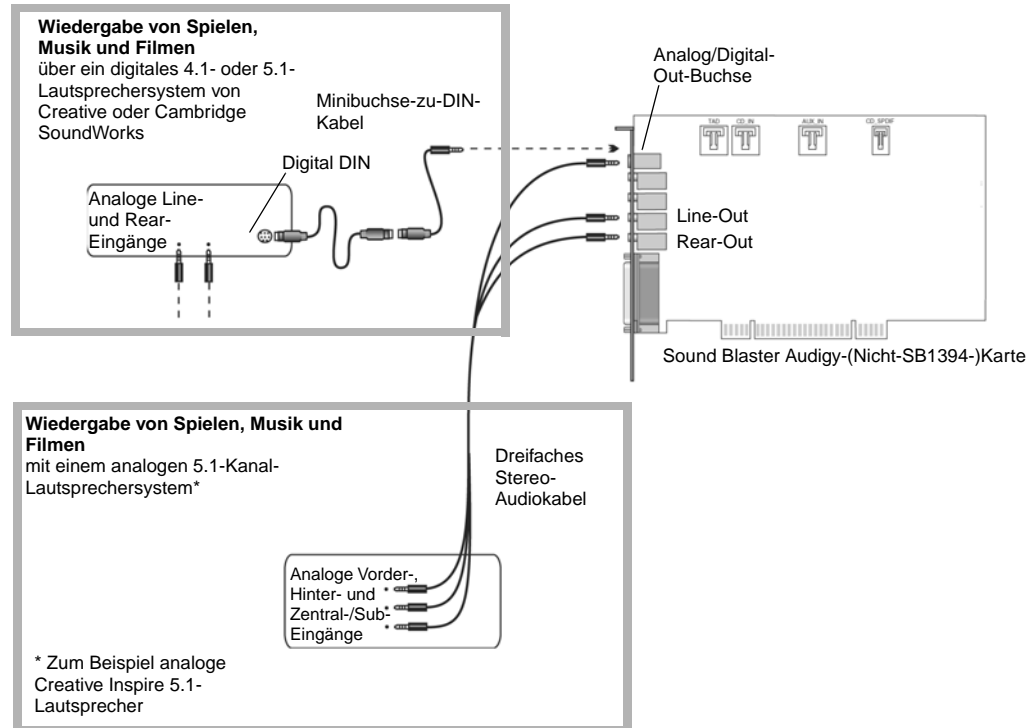


Abbildung 1-10: Anschluss der Sound Blaster Audigy-(Nicht-SB1394-)Karte an

# Anschließen externer Geräte

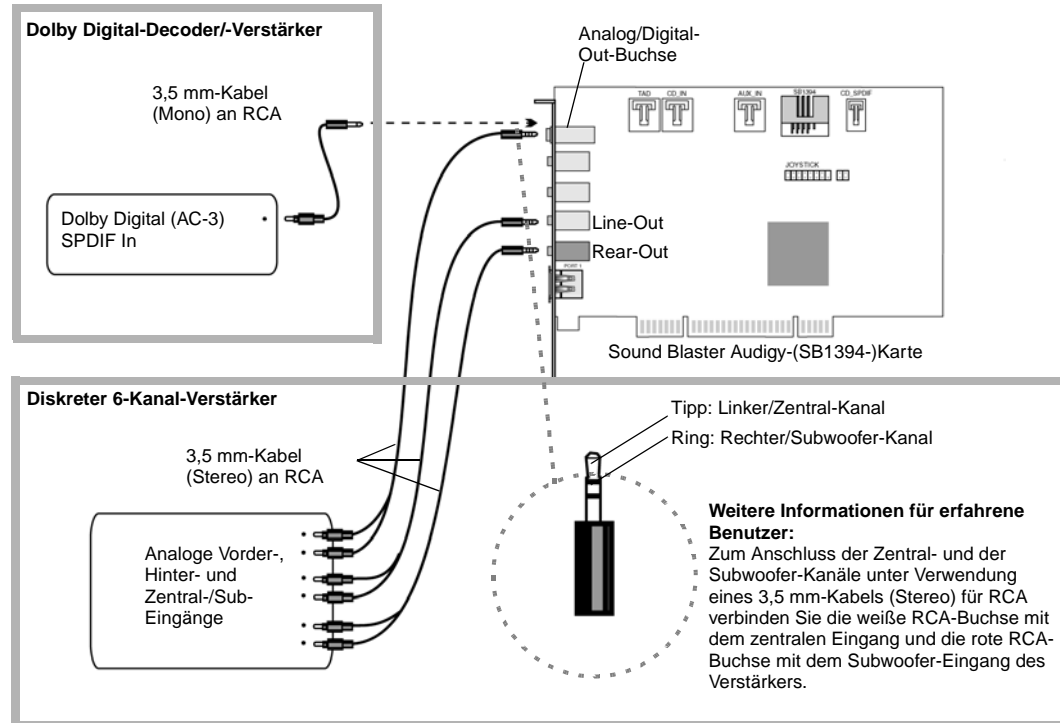


Abbildung 1-11: Anschluss externer Geräte an die Sound Blaster Audigy-(SB1394-)Karte



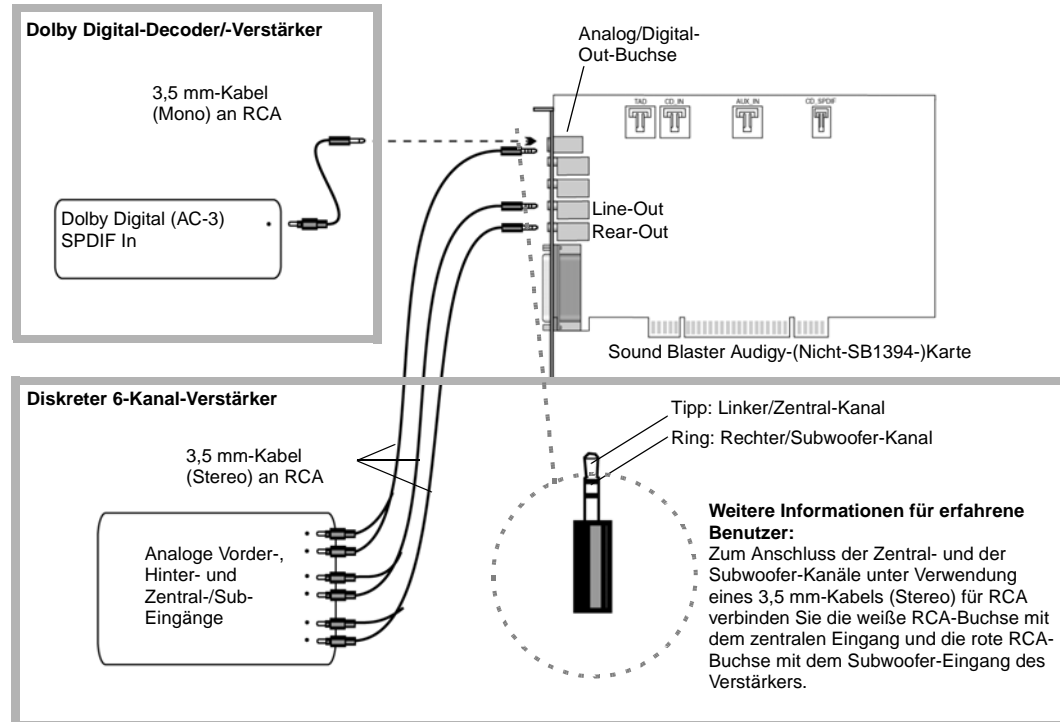


Abbildung 1-12: Anschluss externer Geräte an die Sound Blaster Audigy-(Nicht-SB1394-)Karte

## Ausrichtung Ihrer Lautsprecher

Wenn Sie vier Lautsprecher verwenden, sollten Sie diese so ausrichten, dass sie die Ecken eines Quadrats bilden, in dessen Mitte Sie selbst sich befinden (siehe Abbildung 1-13). Sorgen Sie dafür, dass der Computerbildschirm die vorderen Lautsprechern nicht verdeckt. Sie müssen die relativen Positionen der Lautsprecher wahrscheinlich anpassen, bis Sie das Audio-Erlebnis erhalten, das Ihnen am besten zusagt. Wenn Sie einen Subwoofer besitzen, sollten Sie ihn in einer Ecke positionieren, um einen optimalen Bass-Sound zu erleben.

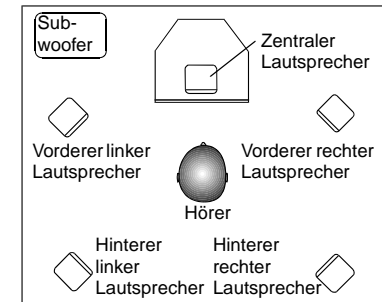


Abbildung 1-13: Empfohlene Ausrichtung der Lautsprecher.

Sound  
BLASTER

# 2

## Installation der Software

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie die Sound Blaster Audigy-Software installiert wird.

## Installation der Software

---

### Installation der Treiber und Anwendungen



Während der Installation werden Benutzer von Windows 98 SE unter Umständen aufgefordert, die Installations-CD für Windows 98 SE in das CD-ROM-Laufwerk einzulegen. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Sie müssen die Gerätetreiber und Anwendungen installieren, um Sound Blaster Audigy verwenden zu können. Verwenden Sie die folgenden Anweisungen zur Installation dieser Treiber und der Anwendungspakete. Sie gelten für alle unterstützten Windows-Betriebssysteme.

1. Schalten Sie den Computer ein, nachdem Sie die Sound Blaster Audigy-Karte und die Joystick-/MIDI-Halterung installiert haben. Windows erkennt die Audiokarte und die Gerätetreiber automatisch.
2. Wenn Sie zur Angabe der Audiotreiber aufgefordert werden, klicken Sie auf **Abbrechen**.
3. Legen Sie die Sound Blaster Audigy-Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die CD unterstützt den AutoPlay-Modus von Windows und wird automatisch gestartet. Falls sie nicht automatisch gestartet wird, müssen Sie die entsprechende Funktion des CD-ROM-Laufwerks aktivieren. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Probleme bei der Installation der Software“ auf Seite B-2.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
5. Starten Sie das System neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

### Deinstallieren von Anwendungen

Es kann zuweilen erforderlich sein, Anwendungen zu deinstallieren und anschließend wieder neu zu installieren, um Probleme zu beheben, eine Konfiguration zu ändern oder eine Version zu aktualisieren. Nachstehend wird beschrieben, wie Sie die Anwendungen unter sämtlichen Windows-Betriebssystemen deinstallieren.

1. Legen Sie die Sound Blaster Audigy-Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Die CD-ROM unterstützt den Windows-AutoPlay-Modus und wird daher automatisch ausgeführt. Wenn dies nicht der Fall ist, lesen Sie „Probleme bei der Installation der Software“ auf Seite B-2.



3. Schließen Sie alle Audiokartenanwendungen. Anwendungen, die während der Deinstallation laufen, werden nicht entfernt.
4. Klicken Sie auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
5. Doppelklicken Sie auf das Symbol für **Software**.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Installieren/Deinstallieren**, und wählen Sie **Sound Blaster Audigy**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen/Entfernen**.
8. Wenn der **InstallShield-Assistent** eingeblendet wird, markieren Sie die Kontrollkästchen der Anwendungen, die Sie deinstallieren möchten, um sie zu entfernen.
9. Die ausgewählten Anwendungen werden deinstalliert.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
11. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, starten Sie den Rechner neu.

## Erneutes Installieren von Anwendungen

Im Falle einer Treiberbeschädigung empfiehlt es sich, die Anwendungen neu zu installieren.

1. Legen Sie die Sound Blaster Audigy-Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Die CD-ROM unterstützt den Windows-AutoPlay-Modus und wird daher automatisch ausgeführt. Wenn dies nicht der Fall ist, lesen Sie „Probleme bei der Installation der Software“ auf Seite B-2.
3. Klicken Sie auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
4. Doppelklicken Sie auf das Symbol für **Software**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Installieren/Deinstallieren**, und wählen Sie **Sound Blaster Audigy**.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen/Entfernen**.
7. Wenn der **InstallShield-Assistent** eingeblendet wird, klicken Sie auf die Option **Reparieren**, um sie auszuwählen.
8. Mit dieser Option werden alle Anwendungen neu installiert, die zuvor installiert waren.
9. Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anleitungen, um die Installation der Anwendungen abzuschließen.



## Aktualisieren von Windows 2000 (Service Pack 2)

Windows 2000 bietet jetzt eine bessere Unterstützung der AC-3 SPDIF-Ausgabe (Nicht-PCM durch waveOut) für DVD-Anzeigesoftware. Klicken Sie unten auf die Adresse der Windows 2000-Website von Microsoft, um das Service Pack 2 für Windows 2000 herunterzuladen. So erhalten Sie die entsprechende Unterstützung und beheben weitere Probleme des Windows 2000-Betriebssystems.

<http://microsoft.com/windows2000/server/evaluation/news/bulletins/sp2.asp>

Sound  
BLASTER

# 3 Sound Blaster Audigy-Anwendungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie Ihre Sound Blaster Audigy-Karte optimal nutzen können.

# Sound Blaster Audigy-Anwendungen

---

## Creative Sound Blaster Audigy-Anwendungen

Sound Blaster Audigy wird von einer breiten Anwendungspalette unterstützt, damit Sie alles aus Ihrer Audiokarte herausholen können. Die folgende Software ist für den Betrieb Ihrer Audiokarte besonders wichtig:

- Creative Taskbar
- Creative Sound Blaster Audigy Online Quick Start (nur auf Englisch erhältlich)
- EAX ADVANCED HD™ Gold Mine Experience
- Creative Diagnostics
- Creative Surround Mixer
- Creative AudioHQ
- Creative WaveStudio
- Creative PlayCenter
- Creative Recorder
- Creative MiniDisc Center
- Creative Restore Defaults

## Creative Taskbar



Die Anwendungen, die zusammen mit Sound Blaster Audigy geliefert werden, können von den hier beschriebenen abweichen.

Creative Taskbar ist eine Anwendung, die Ihnen die Möglichkeit gibt, bestimmte Aufgaben mit Ihrer Audiokarte schnell und sicher auszuführen. Wählen Sie einfach eine Aufgabe aus, und alles wird automatisch für Sie erledigt: Die erforderlichen Anwendungen werden gestartet, und Ihr Mixer und die Effekteinstellungen werden automatisch konfiguriert.

Zu Creative Taskbar gehört außerdem Creative TaskGuide mit Tipps und hilfreichen Links für die ausgewählte Aufgabe.

Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu Creative Taskbar finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.





## Creative Sound Blaster Audigy Online Quick Start (nur auf Englisch erhältlich)

Dies ist ein guter Ausgangspunkt, um mehr über Sound Blaster Audigy zu erfahren. Der Online Quick Start umfasst mehrere interaktive und informative Demos, in denen verschiedene Aspekte von Sound Blaster Audigy vorgestellt werden, beispielsweise digitale Musik und Spiele, Filme, Anschluss von Lautsprechern und Ausführung bestimmter Aufgaben.

## EAX ADVANCED HD™ Gold Mine Experience

Führen Sie diese Demoanwendung aus, die in einer Goldmine spielt, und lernen Sie EAX ADVANCED HD™-Verfahren wie Environment Panning, Environment Reflection und Environment Morphing kennen. Vergleichen Sie die Szenen mit und ohne EAX ADVANCED HD™ miteinander, dann werden Sie verstehen, weshalb immer mehr Hersteller von Spielen EAX ADVANCED HD™-Verfahren für optimale Spielerlebnisse einsetzen.

## Creative Diagnostics

Verwenden Sie Creative Diagnostics, um die Wave-, MIDI- oder CD-Wiedergabe sowie die Lautsprecher schnell und direkt zu testen. Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu Creative Diagnostics finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Creative Surround Mixer



Wenn Sie die ursprünglichen Einstellungen des Surround Mixers wiederherstellen möchten, klicken Sie auf **Start** -> **Programme**-> **Creative** -> **Sound Blaster Audigy** -> **Creative Restore Defaults**.

Creative Surround Mixer ist die Hauptanwendung für folgende Aufgaben:

- Testen der Lautsprecher
- Anwenden von EAX ADVANCED HD™-Audioeffekten
- Mischen von Sounds aus verschiedenen Audioeingabequellen
- Einstellen von Audioeffekten

Surround Mixer verfügt über zwei Modi. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Basic Mode** oder auf **Advanced Mode**, um zwischen den beiden Modi zu wechseln:

Im Basic Mode wird das Mixerfeld angezeigt. Sie können:

- Sounds von unterschiedlichen Audioeingabequellen bei der Wiedergabe bzw. Aufnahme mischen,
- Lautstärke, Bässe, Höhen, Balance und Ausblendung steuern.

Im Advanced Mode werden der Surround Mixer und das Mixerfeld angezeigt. Im Surround Mixer können Sie:

- Audioeffekte auswählen,
- die Lautsprecherausgabe festlegen,
- einen Lautsprechertest durchführen.

Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu Creative Surround Mixer finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Creative AudioHQ

Creative AudioHQ ist das Steuerzentrum der Audiosoftware von Creative.

Die AudioHQ-Oberfläche entspricht derjenigen der Windows-Systemsteuerung. Sie enthält mehrere Steuerungsapplets, mit denen Sie die Audioeigenschaften eines oder mehrerer Audiogeräte auf Ihrem Computer anzeigen, prüfen und festlegen können.

Ebenso wie in der Systemsteuerung können Sie die Steuerungsapplets von AudioHQ im Hauptfenster als kleine oder große Symbole, als Liste oder als Liste mit Informationen darstellen. In der Ansicht „Applet“ können Sie außerdem alle Elemente auswählen oder die Auswahl umkehren. Die Anzahl der Elemente im Hauptfenster ändert sich jedoch entsprechend dem ausgewählten Steuerungsapplet oder -gerät. In der Ansicht „By Audio Device“ werden nur die von dem ausgewählten Gerät unterstützten Steuerungs-



applets angezeigt. In der Ansicht „Applet“ werden nur die Audiogeräte angezeigt, die das ausgewählte Applet unterstützen.

Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu Creative AudioHQ finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## SoundFont Control

SoundFont Control ermöglicht Ihnen, MIDI-Banken mit SoundFont-, DLS Wave-Dateien und Instrumenten zu konfigurieren sowie den Algorithmus und Speicherplatz für den Cache einzustellen.

Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu SoundFont Control finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Device Controls

In der Device Controls können Sie verschiedene Einstellungen zu der Soundkarte vornehmen. Mit der Gerätesteuerung können Sie auch die Samplingrate des SPDIF-Ausgangs auswählen, die SPDIF-Bypass-Funktion für die digitalen Ein- und Ausgänge aktivieren und die Lautsprecher stumm schalten, wenn Sie den Kopfhörer an das Audigy-Laufwerk anschließen.

Weitere Informationen und Verwendungshinweise zur Device Controls finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Creative Keyboard

Creative Keyboard ist ein virtuelles Keyboard, mit dessen Hilfe Sie Noten anhören oder spielen können, die mit MIDI-Geräten erzeugt wurden.

## MIDI-Eingabe

Sie können externe MIDI-Eingabegeräte verwenden, um Ihre MIDI-Banken und -Instrumente anzuhören. Zunächst müssen Sie jedoch ein MIDI-Eingabegerät an Ihre Audiokarte anschließen und dann dieses Gerät in Creative Keyboard auswählen.

## EAX ADVANCED HD™ Control

Mit EAX ADVANCED HD™ Control können Sie das Effektmodul des Sound Blaster Audigy-Chips konfigurieren.

So können Sie detailliert diejenigen Komponenten festlegen, aus denen die Audioelemente bestehen, die ihrerseits den Soundeffekt bilden.

Die Anwendung stellt Sounds in Aussicht, die so lebensecht sind, dass Sie sie beinahe sehen können! Es ist das erste System für Computer, mit dem sich realistische, interaktive Audioerlebnisse in Spielen, Musik und anderen Audioanwendungen nachstellen und integrieren lassen. Mit diesen Audioeffekten wird Ihr Computer besser als ein Heimkino, denn der Sound wirkt so lebendig, dass Sie ihn in Ihrer Vorstellung beinahe „sehen“ können. Die Effekte gehen weit über den heutigen Surroundsound und 3D-Audio hinaus: Es wird eine Umgebung modelliert, die Raumgröße, akustische Eigenschaften, Nachhall, Echo und viele weitere Effekte berücksichtigt und so ein höchst realistisches Hörerlebnis entstehen lässt.

Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu EAX ADVANCED HD™ Control finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Creative WaveStudio

Mit Creative WaveStudio können Sie die folgenden Bearbeitungsfunktionen für Sounds auf einfache Weise ausführen:

- Wiedergeben, Bearbeiten und Aufnehmen von 8-Bit- (Bandqualität) und 16-Bit- (CD-Qualität) Wave-Daten
- Erweitern von Wave-Daten oder Erstellen einzigartiger Sounds mit verschiedenen Spezialeffekten und Bearbeitungsoperationen wie z. B. Rückwärts, Echo, Dämpfen, Verzerren, Schneiden, Kopieren und Einfügen
- Öffnen und Bearbeiten mehrerer Audiodateien gleichzeitig
- Öffnen von Raw- (.RAW) und MP3- (.MP3) Datendateien
- Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu Creative WaveStudio finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Creative PlayCenter

Creative PlayCenter ist ein völlig neuartiges Wiedergabegerät für Audio-CDs und digitale Audioquellen (z. B. MP3 oder WMA). Sie können damit nicht nur Ihre digitalen Lieblings-Audiodateien auf dem Computer verwalten, sondern mit dem integrierten MP3/WMA-Encoder Audio-CD-Songs auch in komprimierte digitale Audiodateien umwandeln. Die Codierung der Titel übersteigt die normale Wiedergabegeschwindigkeit um ein Vielfaches (bis zu 320 Kbit/s bei MP3).

**Hinweis:** Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu Creative PlayCenter finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Creative Recorder

Creative Recorder erlaubt Ihnen, Klänge oder Musik von mehreren Eingabequellen, wie z. B. Mikrofon oder Audio-CD, aufzuzeichnen und sie als Wave-Dateien (.WAV) zu speichern. Weitere Informationen und Verwendungshinweise zu Creative Recorder finden Sie in der Online-Hilfe der Anwendung.

## Creative MiniDisc Center

Mit MiniDisc Center können Sie bekannte Audioformate oder CDs zur Aufnahme mit Digitalrekordern wie DAT-Spielern wiedergeben - vor allem für MiniDisc-Rekorder (MD).

Mit MiniDisc Center können Sie:

- ein Album mit Ihren Lieblingsliedern erstellen, die alle ein anderes Audioformat aufweisen können.
- zwischen den einzelnen Titeln automatisch eine Pause mit einer voreingestellten Länge einfügen.
- Ihr persönliches Album wiedergeben und mit dem MD-Rekorder aufnehmen.

Zusätzliche Informationen und Benutzungsdetails zu Creative MiniDisc Center finden Sie in der Online-Hilfe.

## Creative Restore Defaults

Mit Creative Restore Defaults können Sie für sämtliche Audioeinstellungen die Standardwerte wiederherstellen.

# 4 Verwenden von Anwendungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, welche Anwendungen für die Erstellung von Inhalten, für Spiele und zu Unterhaltungszwecken verwendet werden.

## Verwenden von Anwendungen

---

Sound Blaster Audigy bietet Ihnen hochwertige multimediale Wiedergabe, digitale Unterhaltung, Funktionen zur Erstellung von Inhalten, Internet-Unterhaltung und Unterstützung von Spielen. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, welche Anwendungen sich für Ihren Bedarf am besten eignen.

### Multimediale Wiedergabe

#### DVDs



- Einige DVD-Softwaredecoder/-player verfügen nicht über die Möglichkeit der Dekodierung auf 5.1-Kanäle, unterstützen aber SPDIF-Ausgabe. In diesem Fall kann die SPDIF-Ausgabefunktion aktiviert werden, damit Sound Blaster Audigy die Dolby Digital-Signale dekodieren kann.
- Dolby Digital (AC-3) Decoding ist bei einigen Modellen der Sound Blaster Audigy-Karte verfügbar.

Wenn Sie einen externen Dolby Digital (AC-3)-Decoder haben, können Sie die Dolby Digital Audioinhalte Ihrer DVD-Filme genießen.

Wenn Sie jedoch keinen externen Dolby Digital (AC-3)-Decoder besitzen, müssen Sie zunächst ein DVD-kompatibles Laufwerk und einen Lautsprechersatz haben, der bis zu sechs Kanäle unterstützt, z. B. analoge Creative Inspire 5.1-Lautsprecher. Zusätzlich benötigen Sie einen DVD-Softwaredecoder/-player, der komprimierte AC-3 SPDIF-Signale zur Dekodierung an die Sound Blaster Audigy-Karte senden kann (z. B. InterVideo WinDVD 2000 oder CyberLink PowerDVD 3.0).

Aktivieren Sie im Creative Surround Mixer die Funktion „Dolby Digital (AC-3) Decode“. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe des Creative Surround Mixers.

Aktivieren Sie in Ihrem DVD-Softwaredecoder/-player die SPDIF-Ausgabe oder eine ähnliche Funktion.



## Wiedergabe von MP3- oder WMA-Dateien

Creative PlayCenter 2 unterstützt MP3- und WMA-Dateien und gibt diese wieder.

## Wiedergabe von Wave- und CD-Audio-Dateien

Verwenden Sie Creative PlayCenter, um Dateien im Wave- und CD-Audio-Format wiederzugeben. WAV ist das Format für digitale Audiodateien auf Windows-Plattformen. CD-Audio bezieht sich auf Audio-CDs, die mit dem CD-ROM-Laufwerk abgespielt werden können.

## Wiedergabe von MIDI-Dateien

MIDI (\*.MID) ist ein Musikformat, für dessen Wiedergabe ein interner Synthesizer verwendet wird. Verwenden Sie Creative PlayCenter für die Wiedergabe von MIDI-Dateien.

## Digitale Unterhaltung

### Surround-Filme

Für eine qualitativ hochwertige Filmunterhaltung benötigen Sie gute Lautsprecher. Wenn Sie ein System mit 4 oder 5 Lautsprechern an die Sound Blaster Audigy-Karte angeschlossen haben, konfigurieren Sie die entsprechende Lautsprechereinstellung im Creative Surround Mixer. Für DVD-Filme sollten Sie Creative PC-DVD Encore erwerben, ein digitales Heimunterhaltungssystem, sowie digitale Creative Inspire 5.1-Lautsprecher.

### Zusammenstellen persönlicher Alben

Mit Creative PlayCenter können Sie Alben zusammenstellen, die CD-Audio-, WAV- oder MIDI-Dateien enthalten.



## Inhaltserstellung

### Anwenden von Stimmeffekten

Mit der EAX-Steuerung können Sie bei der Aufnahme eigener Songs Ihre Stimme besser zur Geltung bringen oder auch Spezialeffekte hinzufügen. Sie können vom Creative Surround Mixer aus auf diese Funktion zugreifen.

### Aufnehmen von Klängen und Effekten

Mit Creative Recorder lassen sich beliebige Audioquellen problemlos aufzeichnen, ohne dass Sie sich um Mixereinstellungen kümmern müssen. Außerdem können Sie beliebige Audioeffekte aufnehmen.

### Erstellen von Musik

Schließen Sie ein MIDI-Controllerkeyboard an die MIDI-/Joystick-Schnittstelle an, um auf den leistungsstarken Audigy-Synthesizer zugreifen zu können.

### Aufnehmen digitaler Audiodaten

Mit Creative Wave Studio können Sie auf Ihrem mit einer Sound Blaster Audigy-Karte ausgestatteten Computer digitale Aufnahmen und Schnitte (16 Bit, 48 kHz) erstellen.

### Erstellen verschiedener Effekte

Zusammen mit Sound Blaster Audigy erhalten Sie eine Vielzahl programmierbarer Effekte. Sie können mithilfe der EAX-Steuerung, auf die Sie über den Creative Surround Mixer Zugriff haben, Tausende von Hall- und sonstigen Effekten kreieren.

### SoundFonts

Mit der SoundFont-Technologie von Creative stehen Ihnen unzählige Sounds für Ihre eigene Musik zur Verfügung.



## Internet- Unterhaltung

### Kodieren von CD-Titeln im MP3-Format

Mit Creative PlayCenter können Sie Ihre Lieblingstitel von CDs kodieren, auf die Festplatte aufnehmen und eine Datenbank für die Wiedergabe benutzerdefinierter Titellisten erstellen.

### Herunterladen und Wiedergabe von MP3-Songs

Mit Creative PlayCenter können Sie aktuelle Titel zur Datenbank hinzufügen, indem Sie sie von verschiedenen Sites im Internet herunterladen.

### Wiedergabe von MP3-Titeln mit EAX ADVANCED HD™

Verwenden Sie Creative PlayCenter für die Erstellung Ihrer eigenen MP3-Renderings mit mehrdimensionalem und mehrfach strukturiertem Realismus, indem Sie Umgebungen wie z. B. eine Konzerthalle oder ein Badezimmer hinzufügen! Sie können diese erweiterten MP3-Titel sogar jemandem schicken, der keine Sound Blaster Audigy-Karte besitzt.

## Spielreferenz

### Nutzung der EAX ADVANCED HD™- Unterstützung

Nutzen Sie das reichhaltige Angebot führender Spieleentwickler an EAX ADVANCED HD™-Computerspielen mit realistischen Umgebungen. Eine vollständige Liste kompatibler Titel finden Sie unter <http://www.eax.creative.com>.



## Verwendung der DirectSound3D-Unterstützung

Ihre Sound Blaster Audigy-Karte unterstützt DirectSound3D (DS3D)-Spiele. Sie können Geräusche hören, die sich in einem dreidimensionalen Raum zu befinden scheinen und Ihr Spielerlebnis steigern.

## Verwendung der A3D 1.0-Unterstützung

Ihre Karte überträgt A3D in DirectSound3D, damit Ihnen Ihre A3D-Spiele noch besser gefallen.

## Anpassen von Umgebungen für konventionelle Spiele (keine 3D-Spiele)

Mit der EAX-Steuerung können Sie für Spiele ohne EAX ADVANCED HD™-Sound spezielle Umgebungen erstellen. Zugriff auf die EAX-Steuerung haben Sie über den Creative Surround Mixer.

# A

## Allgemeine technische Daten

Dieser Abschnitt enthält die technischen Daten der Sound Blaster Audigy-Karte und der Joystick-/MIDI-Halterung.

## Allgemeine technische Daten

---

In diesem Abschnitt werden die technischen Daten der Sound Blaster Audigy-(SB1394-/Nicht-SB1394-)Karte und der Joystick-/MIDI-Halterung aufgeführt (nur SB1394).

### Merkmale

#### PCI-Bus-Mastering

- Kompatibel mit der PCI-Spezifikation Version 2.1
- Bus-Mastering reduziert die Reaktionszeit und verbessert die Systemleistung.

#### Audigy-Prozessor

- Erweiterte, hardwaretechnisch beschleunigte Verarbeitung von digitalen Effekten
- Digitale Verarbeitung (32-Bit) mit einem 192-dB-Aussteuerbereich
- Patentierte 8-Punkt-Interpolation, die Verzerrungen auf ein nicht hörbares Niveau reduziert.
- 64-stimmiger Hardware-Wavetable-Synthesizer
- Professionelles digitales Mischen und Equalizer
- SoundFont-Bank kann in unbegrenzter Größe dem Hostspeicher zugeordnet werden (Begrenzung nur durch den verfügbaren Systemspeicher)

#### Hochwertiger Audiopfad

- Mischung analoger Quellen wie CD-Audio, Line-In, Auxiliary, TAD- und PC-Lautsprecher, Mikrofon-Anschluss über AC'97 Codec mit internen digitalen Quellen
- Wiedergabe von 64 Audiokanälen, jeweils mit arbiträrer Sampling-Rate
- 32-Bit-Mischung aller digitalen Quellen im digitalen Mixer der Audigy-Karte
- 24-Bit-A/D-Umsetzung von Analogeingabe mit 48-kHz-Sampling-Rate
- 24-Bit-D/A-Umsetzung von digitalen Quellen mit 48-kHz-Sampling-Rate in eine analoge 5.1-Lautsprecherausgabe
- 16-Bit-Sampling-Raten bei Aufnahme: 8; 11,025; 16; 22,05; 24; 32; 44,1 und 48 kHz

## Professionelle digitale Audioverarbeitung

- Unterstützung von SPDIF-Eingabesignalen (Sony/Philips Digital Interface) mit einer Qualität von bis zu 24 Bit/96 kHz.
- Externe komprimierte Dolby Digital (AC-3) SPDIF-Eingabe in die Hostdekodierung für eine hochwertige Ausgabe über 5.1-Kanäle möglich
- SPDIF-Ausgabe mit max. 24-Bit-Auflösung bei einer wählbaren Samplingrate von 44,1, 48 oder 96 kHz  
**Hinweis:** Die SPDIF-Ausgabe steht bei der Wiedergabe geschützter digitaler Audioinhalte, die mit der DRM-Technologie (Digital Rights Management) erstellt wurden, nicht zur Verfügung.
- Wählbare 6-Kanal-SPDIF-Ausgabe für externe Verstärker-/digitale Lautsprechersysteme
- Softwareumschaltung von SPDIF-Eingabe auf Ausgabe (Bypass) zur Minimierung von Kabelverbindungen
- ASIO-Unterstützung für Mehrspuraufnahmen mit geringer Wartezeit in ASIO-konformer Software

## Flexible Mixersteuerung

- Software-Wiedergabesteuerung für CD-Audio, Line-In, Aux, TAD, PC-Lautsprecher, Mikrofoneingang, Wave-/DirectSound-Gerät, MIDI-Gerät, CD-Digital (CD-SPDIF)
- Software-Aufnahmesteuerung für analogen Mix (Summe von CD-Audio, Line-In, Aux, TAD, PC-Lautsprecher), Mikrofoneingang, Wave-/DirectSound-Gerät, MIDI-Gerät, CD-Digital (CD-SPDIF)
- Auswählbare Eingangsquelle oder Mischen verschiedener Audioquellen für die Aufnahme
- Justierbare Hauptlautstärkeregelung
- Getrennte Bass- und Höhenregelung
- Regelung der Balance für vordere und hintere Lautsprecher
- Stummschaltung und Schwenksteuerung für Mixerquellen



## Dolby Digital (AC-3)- Dekodierung

- Dekodierung von Dolby Digital (AC-3) als 5.1-Kanäle oder durchgangskomprimiertem Dolby Digital (AC-3) PCM SPDIF-Strom für einen externen Dekoder
- Bassumleitung: Verstärkt die Bassausgabe an den Subwoofer für kleine Satellitenboxen
- Überschneidungsfrequenz (10–200 Hz): für eigenständige Subwoofer einstellbar auf gewünschten Basspegel
- Einstellbare Zentral- und LFE-Steuerung

## Creative Multi Speaker Surround™ (CMSS™)

- Multispeaker-Technologie
- Upmix von Mono- bzw. Stereoquellen auf 5.1-Kanäle
- Professionelle Schwenk- und Mischalgorithmen

## Kompatibilität: Nur für Sound Blaster Audigy (SBI394)

- Erfüllt die Spezifikation IEEE 1394a
- Unterstützt Datenraten von 100, 200 und 400 Mbit/s
- Unterstützt max. 63 IEEE 1394-konforme, verkettete Geräte

## Anschlüsse

### Sound Blaster Audigy- (SBI394-)Karte

#### Audioeingänge

- Ein Analogeingang über Stereobuchse an der Rückseite
- Ein Analogeingang für Monomikrofon über Stereobuchse an der Rückseite
- CD\_IN-Analogeingang über 4-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte
- AUX\_IN-Analogeingang über 4-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte (Nur bei einigen Modellen verfügbar)

- TAD-Analogeingang über 4-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte
- Digitaler CD\_SPDIF-Eingang über 2-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte

## Audioausgänge

- ANALOG/DIGITAL OUT über 4-polige 3,5 mm Minibuchse auf dem hinteren Blech
  - ANALOG OUT: Zentral- und Subwoofer-Kanäle
  - DIGITAL OUT: Vorder-, Hinter-, Zentral- und Subwoofer-SPDIF-Digitalausgänge
- Zwei analoge Line-Ausgänge über Stereobuchsen an der Rückseite, vordere und hintere Line-Outs 1 und 2
- Stereokopfhörer-Anschluss (Impedanz 32 Ohm) über die vordere Line-Out-Buchse

## SB 1394-Schnittstelle



Die sechspolige SB1394-Schnittstelle hat eine Ausgabeleistung von maximal 2 Watt. Schließen Sie an diese Schnittstelle nur ein Gerät mit hohem Stromverbrauch an, beispielsweise die IEEE 1394-Festplatte bzw. ein CD-RW-Laufwerk, es sei denn, die Geräte haben eine separate Stromversorgung.

- Ein interner 2 x 5-Pin-SB 1394-Anschluss (J6) auf der Karte für den Anschluss der Audigy Extension-Karte (optional)
- Eine 6-Pin-SB 1394-Schnittstelle auf dem hinteren Blech

## Schnittstellen

- VOL\_CTRL 1 x 4-Pin-Sockel
- PC\_SPK (PC-Lautsprecher) 1 x 2-Pin-Sockel
- AUD\_EXT 2 x 20-Pin-Sockel für Verbindung mit dem Audigy-Laufwerk (Option zum Aktualisieren, Nur bei einigen Modellen verfügbar)





- ❑ JOYSTICK 2 x 8-Pin-Sockel für Verbindung mit dem Joystick-/MIDI-Anschluss (Optional beigegeführt: Metallslotblech wird bei einigen Modellen mitgeliefert)

## Sound Blaster Audigy-(Nicht- SBI394-)Karte

### Audioeingänge

- ❑ Ein Analogeingang über Stereobuchse an der Rückseite (Nur bei einigen Modellen verfügbar)
- ❑ Ein Analogeingang für Monomikrofon über Stereobuchse an der Rückseite (Nur bei einigen Modellen verfügbar)
- ❑ CD\_IN-Analogueingang über 4-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte
- ❑ AUX\_IN-Analogueingang über 4-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte
- ❑ TAD-Analogueingang über 4-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte
- ❑ Digitaler CD\_SPDIF-Eingang über 2-Pin-Molex-Anschluss auf der Karte

### Audioausgänge

- ❑ ANALOG/DIGITAL OUT über 4-polige 3,5 mm Minibuchse auf dem hinteren Blech
  - ANALOG OUT: Zentral- und Subwoofer-Kanäle
  - DIGITAL OUT: Vorder-, Hinter-, Zentral- und Subwoofer-SPDIF-Digitalausgänge
- ❑ Zwei analoge Line-Ausgänge über Stereobuchsen an der Rückseite, vordere und hintere Line-Outs 1 und 2
- ❑ Stereokopfhörer-Anschluss (Impedanz 32 Ohm) über die vordere Line-Out-Buchse

### Schnittstellen

- ❑ VOL\_CTRL 1 x 4-Pin-Sockel
- ❑ PC\_SPK (PC-Lautsprecher) 1 x 2-Pin-Sockel
- ❑ AUD\_EXT 2 x 20-Pin-Sockel für Verbindung mit dem Audigy-Laufwerk (optional)
- ❑ 15-Pin-JOYSTICK-/MIDI-Anschluss an der Rückseite (Optional beigegeführt: Metallslotblech wird bei einigen Modellen mitgeliefert)

## **B** Fehlerbeseitigung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Behebung von Problemen, die bei der Installation oder Verwendung der Audiokarte auftreten können.

# Fehlerbeseitigung

---

Dieser Anhang enthält Informationen zur Behebung von Problemen, die bei der Installation oder Verwendung der Audiokarte auftreten können.

## Probleme bei der Installation der Software

**Die Installation wird nach dem Einlegen der Sound Blaster Audigy-Installations-CD nicht automatisch gestartet.**

Möglicherweise ist die AutoPlay-Funktion in Windows nicht aktiviert.

*So starten Sie das Installationsprogramm mithilfe des Symbols **Arbeitsplatz**:*

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Arbeitsplatz** im Windows-Desktop.
2. Klicken Sie im Fenster **Arbeitsplatz** mit der rechten Maustaste auf das Symbol für das CD-ROM-Laufwerk.
3. Klicken Sie im Kurzmenü auf **AutoPlay**, und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

*So aktivieren Sie AutoPlay mithilfe der Option **Automatische Benachrichtigung beim Wechsel**:*

1. Klicken Sie auf **Start** -> **Einstellungen** -> **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** auf das Symbol **System**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften für System** auf die Registerkarte **Geräte-Manager**, und wählen Sie das CD-ROM-Laufwerk aus.
4. Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** auf die Registerkarte **Einstellungen**, und wählen Sie die Option **Automatische Benachrichtigung beim Wechsel**.
6. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

## Audioprobleme

### Beim Abspielen einer Audiodatei treten unerwünschte Umgebungseffekte auf.

Die zuletzt ausgewählte Voreinstellung ist eine ungeeignete Umgebung für die aktuelle Audiodatei.

*So wählen Sie eine andere Umgebung aus:*

1. Doppelklicken Sie in AudioHQ auf das Symbol **EAX-Steuerung**.
2. Klicken Sie im Feld **Umgebung** auf den Abwärtspfeil, um (**Keine Effekte**) oder eine entsprechende Umgebung auszuwählen.

### Kein Klang im Kopfhörer.

*Überprüfen Sie Folgendes:*

- Der Kopfhörer ist mit der Kopfhörerbuchse verbunden.
- Auf der Registerkarte **Lautsprecher** des Hauptsteuerungsdecks des Surround Mixers ist im Feld **Lautsprecher** die Option **Kopfhörer** aktiviert.
- Im Mixer-Deck des Surround Mixers lautet die ausgewählte Aufnahmequelle „**Das hören Sie**“.

### Im Surround Mixer werden einzelne analoge Aufnahmequellen nicht angezeigt.

Die folgenden analogen Aufnahmequellen werden unter einem Aufnahmesteuerungselement mit der Bezeichnung **Analog Mix (Line/CD/TAD/Aux/PC)** zusammengefasst, das sich in dem einspaltigen Aufnahmedeck befindet:

- Line-In
- CD-Audio
- Aux
- TAD-In
- PC-Lautsprecher

### **Im Surround Mixer können einzelne analoge Aufnahmequellen nicht ausgewählt werden.**

Unter der Option **Analog Mix (Line/CD/TAD/Aux/PC)** werden fünf analoge Aufnahmequellen zusammengefasst. Weitere Informationen finden Sie unter „Im Surround Mixer werden einzelne analoge Aufnahmequellen nicht angezeigt.“ auf Seite B-3.

*So nehmen Sie eine einzelne analoge Quelle auf:*

- Vergewissern Sie sich, dass im einspaltigen Aufnahmeveld des Surround Mixer die Aufnahmequelle **Analog Mix (Line/CD/TAD/Aux/PC)** ausgewählt ist.
- Schalten Sie in dem sechsspaltigen Feld die analogen Quellen stumm, die Sie nicht aufnehmen möchten. Aktivieren Sie dazu das Kontrollkästchen **Stummschaltung**.

### **Kein Klang aus den Lautsprechern.**

*Überprüfen Sie Folgendes:*

- Haben Sie die Lautsprecher mit den Ausgängen der Karte verbunden?
- Haben Sie im Mixer-Deck die richtige Quelle ausgewählt?
- Falls Sie dann immer noch nichts hören, klicken Sie auf das rote Pluszeichen über dem Lautstärkereglern, und überprüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Nur digitale Ausgabe** aktiviert ist. Ist dies der Fall, dann befinden Sie sich im Modus **Nur digitale Ausgabe**. Für die Klangausgabe in diesem Modus benötigen Sie digitale Lautsprecher. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Nur digitale Ausgabe“ in der Online-Hilfe des Surround Mixer.

### **Keine Audioausgabe beim Abspielen von digitalen Dateien wie WAV- bzw. MIDI-Dateien oder AVI-Clips.**

*Überprüfen Sie Folgendes:*

- Der Lautstärkereglern (falls vorhanden) der Lautsprecher ist etwa mittig eingestellt. Stellen Sie die Lautstärke bei Bedarf mithilfe des Creative Mixer ein.
- Die Aktivboxen oder der externe Verstärker sind an die Line-Out- oder Rear-Out-Buchse der Karte angeschlossen.



- ❑ Es gibt keinen Hardwarekonflikt zwischen der Karte und einem Peripheriegerät. Siehe „Lösen von I/O-Konflikten“ auf Seite B-10.
- ❑ Die Lautsprecherauswahl auf dem Hauptdeck des Surround Mixer entspricht der Lautsprecher- oder Kopfhörerkonfiguration.
- ❑ Auf den Registerkarten **Master** bzw. **Quelle** der **EAX-Steuerung** sind die Regler für den **Originalklang** auf 100 % gesetzt.

**Keine Audioausgabe beim Abspielen von CD-Audio oder bei DOS-Spielen, für die eine CD-ROM erforderlich ist.**

*So beheben Sie dieses Problem:*

Überprüfen Sie, ob der Anschluss für analoges Audio des CD-ROM-Laufwerks und der CD-In-Anschluss der Audiokarte miteinander verbunden sind.

Aktualisieren Sie die digitale CD-Wiedergabe:

## Windows 98 SE

1. Klicken Sie auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie im **Dialogfeld Systemsteuerung** auf das Symbol für **Multimedia**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften von Multimedia** auf die Registerkarte **Musik-CD**.
4. Klicken Sie auf das **Kontrollkästchen Digitales CD-Audio für dieses Gerät aktivieren**, um es auszuwählen.
5. Klicken Sie auf **OK**.

## Windows Me

1. Klicken Sie auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie im **Dialogfeld Systemsteuerung** auf das Symbol für **System**.
3. Klicken Sie im **Dialogfeld Systemeigenschaften** auf die Registerkarte **Geräte-Manager**.
4. Doppelklicken Sie auf das Symbol für DVD/CD-ROM-Laufwerke.
5. Die Laufwerke des Rechners werden angezeigt.
6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Laufwerksymbol. Ein Menü wird eingeblendet.

## Windows 2000 und Windows XP

7. Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
  8. Klicken Sie im Feld **Digitale CD-Wiedergabe** im nächsten Dialogfeld auf das **Kontrollkästchen Digitales CD-Audio für dieses Gerät aktivieren**, um es auszuwählen.
  9. Klicken Sie auf **OK**.
- 
1. Klicken Sie auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
  2. Doppelklicken Sie im **Dialogfeld Systemsteuerung** auf das Symbol für **System**.
  3. Klicken Sie im **Dialogfeld Systemeigenschaften** auf die Registerkarte **Hardware**.
  4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräte-Manager**.
  5. Doppelklicken Sie auf das Symbol für DVD/CD-ROM-Laufwerke.
  6. Die Laufwerke des Rechners werden angezeigt.
  7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Laufwerksymbol. Ein Menü wird eingeblendet.
  8. Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
  9. Klicken Sie im Feld **Digitale CD-Wiedergabe** im nächsten Dialogfeld auf das **Kontrollkästchen Digitale CD-Wiedergabe für den CD-Player aktivieren**, um es auszuwählen.

### **Beim Schwenken einer Quelle wird der Ton ausgeschaltet.**

Dies geschieht, wenn der Modus **Nur digitale Ausgabe** eingestellt ist und die Links-Rechts-Balance einer Mixer-Anwendung (nicht des Surround Mixer, sondern z. B. der Lautstärkeregelung von Windows) gegenüber der Position, auf die Sie die Quelle im Hauptdeck des Surround Mixer geschwenkt haben, auf die andere Seite eingestellt ist. Wenn beispielsweise die CD-Audio-Balance in der Lautstärkeregelung von Windows auf die linke Seite eingestellt ist, aber im Surround Mixer auf die rechte Seite geschwenkt wurde, liegt dieser Fall vor.

*So beheben Sie dieses Problem:*

Öffnen Sie den anderen Mixer, und zentrieren Sie die Balance für alle Audioeingabequellen. Dadurch wird sichergestellt, dass Ihre analogen Quellen nicht ausgeschaltet werden, wenn sie im Surround Mixer geschwenkt werden.

## Nicht genügend SoundFont-Cache



Bei einer kleineren SoundFont-Datei muss allerdings auch mit einer geringeren Klangqualität gerechnet werden.

### Der Speicher reicht nicht aus, um SoundFonts zu laden.

Dieser Fehler tritt möglicherweise auf, wenn eine SoundFont-kompatible MIDI-Datei geladen oder abgespielt wird, obwohl nicht genügend Speicher für SoundFonts reserviert wurde.

*So reservieren Sie mehr SoundFont-Cache:*

Verschieben Sie auf der Registerkarte **Optionen** des Applets SoundFont Control den Schieberegler für den SoundFont-Cache nach rechts.

Der verfügbare SoundFont-Cache hängt vom verfügbaren Arbeitsspeicher des Systems ab.

*Falls noch immer nicht genügend Arbeitsspeicher zur Verfügung steht:*

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Wählen Sie auf der Registerkarte **Bänke konfigurieren** des Applets SoundFont Control im Feld **Bank auswählen** ggf. eine kleinere SoundFont-Bank aus.
- Erhöhen Sie den Systemspeicher Ihres Computers.

## Probleme mit dem Joystick

### Die Joystick-Schnittstelle funktioniert nicht.

Es besteht ein Konflikt zwischen der Joystick-Schnittstelle der Audiokarte und der Joystick-Schnittstelle des Systems.

*So beheben Sie dieses Problem:*

Deaktivieren Sie die Joystick-Schnittstelle der Audiokarte, und verwenden Sie die Joystick-Schnittstelle des Systems. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** auf das Symbol **System**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften für System** auf die Registerkarte **Geräte-Manager**.
4. Doppelklicken Sie auf **Audio-, Video- und Game-Controller**, und wählen Sie anschließend den **Creative Audigy Gameport (Creative Game Port für Windows 2000)** aus.
5. Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
6. Führen Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** folgende Schritte durch:



Wenn das Kontrollkästchen **Ausgangskonfiguration (Aktuell)** angezeigt wird:

- Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Wenn das Kontrollkästchen **In diesem Hardware-Profil deaktivieren** angezeigt wird:

- Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

7. Klicken Sie auf **OK**, um Windows neu zu starten und die Änderung zu aktivieren.

Wenn die Gameport-Joystick-Schnittstelle deaktiviert ist, wird der Eintrag im Geräte-Manager mit einem roten Kreuz versehen.

### **Der Joystick arbeitet mit einigen Programmen nicht einwandfrei.**

Manche Programme verwenden den Systemprozessortakt für die Berechnung der Joystickposition. Bei schnellen Prozessoren wird die Position des Joysticks unter Umständen falsch berechnet. Das Programm geht dann davon aus, dass die Position außerhalb des gültigen Bereichs liegt.

*So beheben Sie dieses Problem:*

Erhöhen Sie die 8-Bit-I/O-Wiederherstellungszeit des BIOS. Diese Einstellung befindet sich in der Regel unter den Chipset-Einstellungen. Gegebenenfalls können Sie auch die AT-Bus-Geschwindigkeit reduzieren. Falls der Fehler weiterhin auftritt, versuchen Sie es mit einem anderen Joystick.

### **Die andere installierte Audiokarte funktioniert nicht einwandfrei.**

In Ihrem Computer ist unter Umständen bereits ein Audiogerät installiert. Dabei kann es sich um eine Audiokarte oder um einen internen Audiochipsatz handeln. Vor der Installation der Sound Blaster Audigy-Karte werden Sie aufgefordert, vorhandene Audiogeräte vollständig zu deinstallieren und zu entfernen. Wenn Sie in Ihrem Computer mehrere Audiogeräte betreiben, lässt sich der Rechner eventuell nicht mehr einwandfrei verwenden.



Ändern Sie die BIOS-Einstellungen nur, wenn Sie über die nötige Erfahrung verfügen.

## **Probleme mit mehreren Audiogeräten**



*Während der Installation der Sound Blaster Audigy-Karte können Sie auch folgendermaßen vorgehen:*

- ❑ Wenn Ihr Computer eine installierte Sound Blaster Live!- oder Sound Blaster PCI512-Audiokarte entdeckt, erhalten Sie die Empfehlung, das alte Audiogerät vollständig zu deinstallieren und zu entfernen. Klicken Sie auf **Ja**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Entfernung des alten Audiogeräts abzuschließen. Entfernen Sie die alte Audiokarte aus dem Computer.
- ❑ Wenn der Computer eine andere installierte Audiokarte entdeckt, wird Ihnen empfohlen, das alte Audiogerät vollständig zu deinstallieren und zu entfernen. Klicken Sie auf **Ja**, um die Installation der Sound Blaster Audigy-Karte fortzusetzen.  
Deinstallieren Sie nach der Installation der Sound Blaster Audigy-Karte die vorhandene Karte vollständig, und bauen Sie die Audiokarte aus dem Computer aus.

### **Der interne Audiochipsatz funktioniert nicht einwandfrei.**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen internen Audiochipsatz zu deaktivieren:

1. Starten Sie das System neu.
2. Drücken Sie Ihrem vorhandenen Motherboard entsprechend während der Überprüfung des Arbeitsspeichers entweder auf <F2> oder auf <Entf>.  
Das Menü für die BIOS-Einstellung wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Chipset Features Setup**, und drücken Sie die <Eingabetaste>.
4. Wählen Sie **Onboard Legacy Audio**, und drücken Sie die <Eingabetaste>, um den internen Audiochipsatz zu deaktivieren.
5. Drücken Sie <Esc>, um zum Menü für die BIOS-Einstellungen zurückzukehren.
6. Wählen Sie **Save & Exit Setup**, und drücken Sie die <Eingabetaste>.
7. Drücken Sie <Y> und anschließend die <Eingabetaste>.



## Probleme mit einer Sound Blaster Live!- oder einer Sound Blaster PCI512-Karte

### **Sound Blaster Live!- oder Sound Blaster PCI512-Anwendungen funktionieren nicht.**

Wenn Sound Blaster Audigy installiert ist, funktionieren bei älteren Audiogeräte unter Umständen nur die normalen Wiedergabe- und Aufnahmefunktionen.

*So beheben Sie dieses Problem:*

Deinstallieren und entfernen Sie die alte Audiokarte aus dem Computer. Sie können die Sound Blaster Live! oder Sound Blaster PCI512-Karte aber auch deaktivieren:

1. Klicken Sie auf **Start** -> **Einstellungen** -> **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** auf das Symbol **System**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften für System** auf die Registerkarte **Geräte-Manager**.
4. Doppelklicken Sie auf **Audio-, Video- und Game-Controller**, und wählen Sie anschließend **Creative Sound Blaster Live! Series** oder **Creative Sound Blaster PCI512**.
5. Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
6. Führen Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** folgende Schritte durch:
  - Wenn das Kontrollkästchen **Ausgangskonfiguration (Aktuell)** angezeigt wird:
    - Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.
  - Wenn das Kontrollkästchen **In diesem Hardware-Profil deaktivieren** angezeigt wird:
    - Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.
7. Klicken Sie auf **OK**, um Windows neu zu starten und die Änderung zu aktivieren.

Wenn die Sound Blaster Live!-Karte deaktiviert ist, wird der Eintrag im Geräte-Manager mit einem roten Kreuz versehen.

## Lösen von I/O-Konflikten

Konflikte zwischen der Audiokarte und anderen Peripheriegeräten treten z. B. dann auf, wenn die Karte und das andere Gerät die gleiche I/O-Adresse verwenden.

Ändern Sie zur Lösung des Konflikts die Ressourceneinstellungen der Audiokarte bzw. des Peripheriegeräts im Geräte-Manager von Windows 98 SE/Me.



Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt über die Fehlerbehebung in der Online-Hilfe von Windows 98 SE.

## Probleme mit Encore DVD- Player (nicht im Lieferumfang enthalten)

Wenn Sie nicht wissen, welche Karte den Konflikt verursacht, entfernen Sie alle Karten bis auf die Audiokarte und andere benötigte Karten (wie z. B. Festplattencontroller und Grafikkarten). Fügen Sie nacheinander alle Karten wieder hinzu, bis der Geräte-Manager den Konflikt meldet.

*So lösen Sie Hardwarekonflikte in Windows 98 SE/Me:*

1. Klicken Sie auf **Start** -> **Einstellungen** -> **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** auf das Symbol **System**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften für System** auf die Registerkarte **Geräte-Manager**.
4. Wählen Sie unter dem Eintrag **Audio-, Video- und Game-Controller** den mit einem Ausrufezeichen (!) gekennzeichneten Audiokartentreiber aus, der den Konflikt verursacht, und klicken Sie auf **Eigenschaften**.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** auf die Registerkarte **Ressourcen**.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Option **Automatisch konfigurieren** aktiviert ist, und klicken Sie auf **OK**.
7. Starten Sie Ihr System neu, damit Windows 98 SE/Me der Audiokarte und/oder dem anderen Gerät neue Ressourcen zuweisen kann.

**Der Encore DVD-Player wird nicht gestartet, wenn eine DVD-Disc in das Laufwerk eingelegt wird.**

*So beheben Sie dieses Problem:*

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Disc Detector-Symbol, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften**.
2. Vergewissern Sie sich, dass auf der Registerkarte **Allgemein** des Dialogfelds **Creative Disc Detector** die Option **Disc Detector aktivieren** ausgewählt ist.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Player**.
4. Wählen Sie den DVD-Disc-Eintrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Player auswählen**.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Player-Eigenschaften** auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.

6. Wechseln Sie in den Ordner C:\Programme\Creative\PC-DVD Encore, und doppelklicken Sie auf den Eintrag **ctdvdply**.  
Im Feld **Name** wird nun der Eintrag *ctdvdply* angezeigt.
7. Klicken Sie zweimal auf **OK**.

Wenn Sie nun auf das Disc Detector-Symbol doppelklicken, wird der Encore DVD-Player gestartet.

## Probleme mit DVD-Playersoftware (nicht im Lieferumfang enthalten)

**Die Audiokonfiguration (z. B. das Umschalten vom 6-Kanal-Modus auf SPDIF-Ausgabemodus oder umgekehrt) kann trotz richtiger Einstellungen in der DVD-Playersoftware und im Surround Mixer während des Abspielens eines DVD-Films nicht geändert werden.**

*So beheben Sie dieses Problem:*

Beenden Sie die DVD-Playersoftware, und starten Sie sie anschließend neu.

## Probleme mit dem DV-Treiber für Windows 98 SE/2000/Me



Der 1394 MSDV-Treiber läuft unter Windows XP nicht

**Der DV-Camcorder funktioniert nicht einwandfrei.**

Sie haben unter Umständen nicht die neueste Version des MSDV-Camcordertreibers (Version 4.10.2226) installiert.

*So beheben Sie dieses Problem:*

1. Gehen Sie auf die Microsoft-Website, und laden Sie die Digital Video-Aktualisierung der DirectX 8.0-Datei (dx80bda.exe) herunter.
2. Installieren Sie diese Datei auf Ihrem Computer.

**Hinweis:** Sie müssen zuerst eine Laufzeitversion von DirectX 8.0 oder 8.0a installieren.

Falls das Problem weiterhin besteht, ist der MSDV-Camcordertreiber möglicherweise nicht für Ihren DV-Camcorder optimiert.



So beheben Sie dieses Problem:

1. Schalten Sie Ihren DV-Camcorder ein.
2. Legen Sie die Sound Blaster Audigy-Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Verlassen Sie den Begrüßungsbildschirm.
3. Suchen Sie auf der CD-ROM mit Windows Explorer den Ordner **1394**, und führen Sie die Datei DVConnect240.exe aus. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.  
Wenn Sie mit Windows 98 arbeiten, werden Sie eventuell aufgefordert, zunächst die Windows 98 SE-CD-ROM einzulegen. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um diese Installation abzuschließen.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**.
5. Schalten Sie Ihren DV-Camcorder aus und wieder ein.

## Probleme mit der Dateiübertragung bei einigen VIA-Chipsatz-Motherboards

Wenn Sie die Audigy-Karte auf einem VIA-Chipsatz-Motherboard installiert haben, können in seltenen Fällen folgende Probleme auftreten:

Bei der Übertragung großer Datenmengen reagiert der Computer plötzlich nicht mehr („bleibt hängen“) oder startet neu, ODER von einem anderen Laufwerk übertragene Dateien sind unvollständig oder beschädigt.

Diese Probleme treten bei einer geringen Anzahl von Computern auf, die einen VIA VT82C686B Controller-Chipsatz auf ihren Motherboards enthalten.

So überprüfen Sie, ob das Motherboard den VT82C686B-Chipsatz enthält:

- Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch zu Ihrem Computer oder Motherboard oder in Windows:

1. Klicken Sie auf **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **System**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräte-Manager** oder **Hardware**.
4. Klicken Sie auf das Symbol **Systemgeräte**.

5. Überprüfen Sie in der angezeigten Liste, ob die in der folgenden Abbildung markierten Elemente enthalten sind.
6. Werden diese Elemente angezeigt, entfernen Sie die Abdeckung des Computers
7. und suchen Sie nach dem VIA-Chipsatz auf dem Motherboard. (Beachten Sie dabei die im Handbuch enthaltenen Sicherheitshinweise.)
8. Die Modellnummer des VT82C686B-Chipsatzes steht auf dem Chip.

Wenn in Ihrem Computer der VT82C686B-Chipsatz installiert ist:

Creative empfiehlt Ihnen, sich zuerst an Ihren Computer-Händler oder Motherboard-Hersteller zu wenden und ihn um die neueste Lösung zu bitten.

Einige Benutzer konnten die oben genannten Probleme auf einen oder beide der folgenden Wege lösen:

- Herunterladen der neuesten VIA 4in1-Treiber von <http://www.viatech.com>\*,

- Erwerben des aktuellsten BIOS für das Motherboard von der Website des Herstellers\*.

\* Der Inhalt dieser Websites wird von anderen Unternehmen bestimmt. Creative übernimmt keine Verantwortung für Informationen oder Downloads, die über diese Websites erhalten wurden. Wir stellen Ihnen diese Informationen lediglich aus praktischen Gründen zur Verfügung.

## Probleme bei der Installation von Anwendungen von anderen Herstellern als Creative

Bei Verwendung des Betriebssystems Windows XP wird eine Hardware-Installationsfehlermeldung eingeblendet, wenn Sie Anwendungen von anderen Herstellern als Creative installieren.

Bei der Einführung dieses Produkts hat Microsoft alle Hersteller aufgefordert, ihre Hardwarelösungen zur Zertifizierung vorzulegen. Wenn kein Hardwaregerätetreiber vorgelegt wurde oder wenn der Treiber die Anforderungen für eine Zertifizierung durch Microsoft nicht erfüllt, wird eine Warnmeldung eingeblendet, die in etwa wie untenstehend lautet.